



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 64

Donnerstag, 04. Dezember 2025

Nummer 49

Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz in Tannheim

am Sonntag, den 14. Dezember 2025
von 15 - 20 Uhr

**Kulinarische Highlights,
Gebasteltes und Geschenkideen, sowie ein
schönes Unterhaltungsprogramm rund um den
Rathausplatz und in der Montessori-Schule**



- | | |
|-------------|---|
| 15 Uhr | Eröffnung des Weihnachtsmarkts durch Bürgermeister Heiko De Vita |
| 15.15 Uhr | Weihnachtslieder des Schulchors der Grundschule Tannheim |
| 16 & 18 Uhr | Weihnachtsgeschichten in der Montessori-Schule |
| Außerdem | Besuch vom Nikolaus |

Wir freuen uns sehr auf Sie!



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Chor
Tonitus

Waldweihnacht

MIT DEM CHOR TONITUS

Wann? 12. Dezember 2025
18 Uhr

Wo? An der Trostkapelle
im Oyhof

Wir möchten uns zusammen mit Euch auf
Weihnachten einstimmen.

Lasst uns deshalb gemeinsam bei weihnachtlicher
Stimmung und gemütlichem Beisammensein
Weihnachtslieder singen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und der Nikolaus bringt
für die Kinder eine kleine Überraschung.





Spielplatz im Rehgarten

Erneuerung der Spielgeräte - Vorstellung der Planungen

Liebe Kinder,
liebe Eltern,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

derzeit scheiterten die Arbeiten zur Fertigstellung des Projekts „Rathausplatz 2“ zielgerichtet voran. Dabei wird auch der neu neben dem Rathaus entstehende Kinderspielplatz fertiggestellt werden. Damit entsteht in zentraler Lage ein Platz zum Verweilen für Kinder und Eltern. Jedoch nicht nur hier soll Neues für die Kinder entstehen.

Es ist auch geplant die in die Jahre gekommenen Spielgeräte im Rehgarten zu ersetzen und somit wieder einen attraktiven Anziehungspunkt im Park für Kinder zu schaffen. Die diesbezüglichen Planungen werden den Interessierten am

**11.12.2026, 16.00 Uhr,
im Bürgerstübli des Dorfgemeinschaftshauses
in Tannheim**

vorgestellt.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Kinder, Eltern und die Bürgerschaft recht herzlich eingeladen.

Nach Vorstellung der Planungen können vor allem die anwesenden Kinder ihre Meinungen dazu mitteilen. Diese werden dann dem Gemeinderat vorgetragen und mit den Planungen für diesen Spielplatz beraten.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme.

Tannheim, 02.12.2025

Heiko De Vita
Bürgermeister

stattfinden, konnten jetzt drei Tannheimer Bildungseinrichtungen unterstützt werden. Jeweils 250 Euro gingen an die Grundschule, den Kindergarten „Zum guten Hirten“ und die Montessori-Schule Illertal. Das Besondere dabei: Die Feuerwehr, der Sportverein und der Musikverein, die beim Kinderfest aktiv mitgewirkt hatten, verzichteten bewusst darauf, die Einnahmen für ihre eigenen Kassen zu verwenden. Stattdessen sollte das Geld Kindern zugutekommen – ganz im Sinne des Festjahres, das Gemeinschaft und Zusammenhalt im Blick hatte.

Bürgermeister Heiko De Vita würdigte dieses Engagement bei der Übergabe der Spenden: „Es freut mich sehr, dass aus dem Kinderfest ein so schöner Betrag entstanden ist. Die Vereine zeigen hier einmal mehr, wie stark unser Ort zusammenhält. Die Spende kommt direkt dort an, wo sie nachhaltige Freude bereitet.“

Auch die Empfänger machten deutlich, wie willkommen die Unterstützung ist. Bernd Douglas von der Montessori-Schule bedankte sich im Namen der Einrichtung und hob die Leistung der beteiligten Vereine hervor. Die kommissarische Schulleiterin der Grundschule, Simone Grath, verriet bereits eine Idee, wie das Geld eingesetzt werden könnte: „Wir planen im kommenden Jahr einen Ausflug. Dafür ist diese Unterstützung sehr hilfreich.“

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch gilt in diesen Tagen:



dem Jubelpaar **Dieter und Christel Alma Hedwig Mertens**, zur **Eisernen Hochzeit** am 9. Dezember 2025.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubelpaar recht herzlich. Wir wünschen ihnen sowie allen weiteren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister

925 Jahre Tannheim: Einnahmen aus dem Festjahr kommen jungen Tannheimern zugute



Bürgermeister Heiko De Vita überreichte die Spenden für den Kindergarten, die Grundschule sowie die Montessori-Schule zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern des Sport- und Musikvereins: V. l. n. r.: Ingrid Ritscher (Kindergarten „Zum guten Hirten“), Simone Grath (Grundschule Tannheim), Katja Danner (Musikverein Tannheim e. V.), Hannelore Sparakowski (Sportverein Tannheim e. V.), Bernd Douglas (Montessori-Schule Illertal) sowie Bürgermeister Heiko De Vita.

Ein Jubiläum, das weiterhin nachwirkt: Aus den Einnahmen des Kinderfests, das im September 2025 anlässlich „925 Jahre Tannheim“

Aus der Arbeit des Gemeinderates Öffentliche Sitzung vom 24.11.2025

1. Bekanntgaben

Für den diesjährigen gemeindlichen Weihnachtsmarkt am 14.12.2025 liegen insgesamt 15 Anmeldungen vor. Zudem wird die Montessori-Schule erneut mit einem Stand teilnehmen.

2. Fragestunde der Einwohner gemäß § 33 Abs. 4 GemO

Eine Mitbürgerin äußert den Wunsch, im Amtsblatt eine Übersicht der Gesamtkosten zum Jubiläumsjahr sowie zu den Veranstaltungen zu erhalten.

Ein Bürger teilt mit, dass ihn der heutige TOP 4 besonders interessiert.

3. Sanierungsgebiet Ortsmitte Projekt „Rathausplatz 2“

Die Arbeiten am Gebäude schreiten voran. Die Nutzung des Gebäudes zum Weihnachtsmarkt am 14.12.2025 soll erfolgen.

3.1. Nachtrag Zaun- und Heckenpflanzung - Beschlussfassung

Hintergrund des Nachtrags ist, dass ursprünglich weder ein Zaun noch eine Heckenpflanzung vorgesehen waren. Der Eigentümer des angrenzenden Grundstücks bat jedoch während der Planungen um die Aufnahme eines Zauns, um



zu verhindern, dass Unbefugte Zutritt auf sein Grundstück erlangen. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich den Nachtrag zur Zaunerrichtung und Heckenpflanzung der Fa. Bischoff in Höhe von 6,743,97 € (brutto). Der Gemeinderat beschließt, den Zaun anthrazitfarben zu planen.

3.2. Nachtrag Baumpflanzung - Beschlussfassung

Der Nachtrag ist notwendig, weil die geplante Versetzung der bestehenden Bäume vor dem Rathaus keinen finanziellen Vorteil gebracht hätte und daher eine Neubepflanzung vorgesehen wurde. Die Gartenbaufirma Bischoff empfiehlt dafür zwei Winterlinden, eine besonders insektenfreundliche Mehlsbeere – die auf der Wiesenfläche abseits der Stellplätze stehen soll – sowie zwei Feldahorne. Der Gemeinderat beschließt den Nachtrag der Fa. Bischoff zur Pflanzung der Bäume in Höhe von 4.605,13 € (brutto) mit der Abwandlung, dass anstatt der Mehlsbeere ein weiterer Feldahorn gepflanzt werden soll.

3.3. Nutzung Pavillon - Kenntnisnahme

Die Benutzungs- sowie Entgeltordnung werden Teil der Sitzung des Gemeinderates im Dezember 2025 sein.

4. Regionalverband Donau-Ilser Teilfortschreibung Windenergie des Regionalplans Stellungnahme der Gemeinde Tannheim – Bewertung durch den Regionalverband - Kenntnisnahme

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands hat am 21.10.2025 über die Stellungnahme der Gemeinde Tannheim zur Teilfortschreibung Windenergie des Regionalverbands Donau-Ilser beraten und einer Abwägung zugeführt. Demnach bleibt das auf Tannheimer Gemarkung geplante Vorranggebiet unverändert bestehen.

Der Gemeinderat nimmt von der Bewertung zur Stellungnahme der Gemeinde zur Teilfortschreibung Windenergie des Regionalplans Kenntnis.

5. Bauhof – Fuhrpark - Vertragsverlängerung für den gemieteten Traktor John Deere - Beschlussfassung

Der seit 13.12.2021 bestehende Mietvertrag für den Traktor John Deere 6130 mit der Fa. Linus Schick läuft zum 15.12.2025 aus. Um eine Überbrückung bis zur geplanten Neukonzeption des Bauhoffuhrparks herzustellen, ist eine einjährige Verlängerung nötig. Der neue Vertrag sieht unveränderte Bedingungen vor, jedoch mit erhöhten Stundensätzen.

Der Gemeinderat stimmt der Vertragsverlängerung des Mietvertrags zwischen der Gemeinde Tannheim und der Fa. Linus Schick zu.

6. Abbestellung und Neubestellung Standesbeamte, sowie Eheschließungsstandesbeamte - Beschlussfassung

Der Gemeinderat stimmt der Abbestellung von Frau Carmina Denzel als Standesbeamtin für das Standesamt Rot an der Rot – Tannheim mit Wirkung zum 14.09.2025 sowie der Neubestellung von Frau Juliane Hering und Frau Rosmarie Sturm als Eheschließungsstandesbeamte mit Wirkung zum 01.01.2026 zu.

7. Narrenzunft Daaschora Weibla e.V.

7.1. Antrag auf Förderung bei der Neubeschaffung von Kinderhäser - Beschlussfassung

Aufgrund der stetig wachsenden Mitgliederzahl in den vergangenen Jahren ergeben sich für die Narrenzunft organisatorische und materielle Herausforderungen, insbesondere im Bereich der Ausstattung mit Häser und Masken. Daher hat die Narrenzunft einen Antrag auf Förderung im Rahmen der Herstellung der Kinderhäser beantragt. Der Gemeinderat gewährt für die Anschaffung der Häser und Masken eine Förderung in Höhe von 762,50 €.

7.2. Fasnet 2026 – Information - Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt von den Planungen der Narrenzunft zum Tannheimer Narrensprung am 31.01.2026 Kenntnis. Diese beinhalten insbesondere die Verlegung des Festzeltes auf das Gelände neben des Sportareals. Zudem hat die Narrenzunft die Setzung einiger Bodenhülsen für das Stellen und Aufhängen der Narrenwimpel beantragt. Der Gemeinderat stimmt der Setzung der Bodenhülsen gemäß der vorliegenden Planung mit drei Ausnahmen zu.

8. Bewirtschaftungsplan für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2026 - Beschlussfassung

Der Gemeinderat stimmt dem vom Landratsamt Biberach – Kreisforstamt – vorgelegten Bewirtschaftungsplan für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2026 zu.

9. Illertalschule Berkheim-Bonladen - Betriebskostenabrechnung 2024 - Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt von der Betriebskostenabrechnung, die von der Gemeinde Berkheim für die Illertalschule Berkheim-Bonladen vorgelegt wurde Kenntnis.

10. Wasserturm – Verlängerung des Mietvertrags für Mobilfunkantenne - Beschlussfassung

Der Gemeinderat stimmt der Vertragsverlängerung mit der Fa. ATC Holdings GmbH, Ratingen, zu.

11. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Aus dem Gemeinderat wird angemerkt, dass die Beleuchtung des Christbaums auf dem Rathausplatz in diesem Jahr zu gering ausfällt; zusätzliche Lichter sollen angebracht werden.

Aus dem Gemeinderat wurde der Wunsch nach einer nichtöffentlichen Sitzung geäußert. Außerdem besteht Bedarf, das Thema der Hauptwasserleitung zu beraten. Darüber hinaus wurde angeregt, im Haushaltsplan 2026 ausschließlich solche Maßnahmen zu berücksichtigen, die im kommenden Jahr tatsächlich realisiert werden können.

Aus dem Gemeinderat kommt der Wunsch, dass in der nächsten Sitzung eine Übersicht über die geplanten Gemeindeveranstaltungen 2026 präsentiert wird. Zudem wird der Wunsch nach einer Kostenaufstellung im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen geäußert.

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro ist am Donnerstag, 11.12.2025 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr aufgrund einer Fortbildung geschlossen. Am Nachmittag gelten die üblichen Öffnungszeiten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Die aktuelle Spalte

VORSCHAU

| | | |
|------------------------------|-----------|--|
| Samstag, 06. Dezember 2025 | 19:00 Uhr | Theateraufführung (DGH) |
| Sonntag, 07. Dezember 2025 | 18:00 Uhr | Theateraufführung (DGH) |
| Dienstag 09. Dezember 2025 | 15:00 Uhr | Trauercafé (KGH) |
| Donnerstag 11. Dezember 2025 | 16:00 Uhr | Spielplatz im Rehgarten: Vorstellung der Planungen (DGH) |
| Samstag 13. Dezember 2025 | 20:00 Uhr | Jahreskonzert 2025 (DGH) |
| Sonntag 14. Dezember 2025 | 15:00 Uhr | Weihnachtsmarkt (Rathausplatz) |

Verkehrsrechtliche Anordnung

| Wo | Dauer der Anordnung | Sperrung | Grund der Sperrung |
|---|--|--|--|
| Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege | 01.01.2025 bis 31.12.2025 | Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m) | Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof |
| Am Goldberg | 31.07.2025 bis 01.04.2026 | Fahrzeugverkehr: vollständig | Straßeninstandsetzung nach Wasserrohrbruch |
| Rathausplatz 1-6 sowie Zeppelinstraße bis HsNr. 13 | 14.12.2025 von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr | Fahrzeugverkehr: vollständig | Weihnachtsmarkt |

ABWASSERZWECKVERBAND AICHSTETTEN-AITRACH-TANNHEIM

Gründung des Abwasserzweckverbands Aichstetten-Aitrach-Tannheim vor 45 Jahren sowie Betrieb der Verbandskläranlage seit 40 Jahren

von Raimund Blanz – Geschäftsführer -
und Ralph Igel – Abwassermeister -

Wie alles begann...

Im Jahr 1976 machte die Gemeinde Tannheim von sich reden, als sie ihre provisorische Kläranlage in Betrieb nahm. In das Regenüberlaufbecken beim heutigen Tennisgelände wurde seinerzeit eine provisorische Kläranlage eingebaut, im kleineren Format zwar, aber ausreichend, um das zukünftige Abwasser des Neubaugebiets „Rehgarten“ zu entsorgen. Das Alpenmädelmilchwerk stand etwa zeitgleich vor der Frage, ob man eine eigene Betriebskläranlage bauen oder bei der Gemeinde Tannheim anschließen sollte. Schrittweise schlossen zudem immer mehr Einwohner an dieses Provisorium über die Ortskanalisation an, welche auch zu dieser Zeit aufgebaut wurde. Somit geriet das Provisorium langsam an seine Kapazitätsgrenze.

Im Jahr 1978 machte sich die Gemeinde Tannheim daher erste Gedanken zum Neubau einer Kläranlage nach Stand der Technik, insbesondere auch wegen des immer stärker aufkommenden Grundwasserschutzes im Illertal. In diesem Zusammenhang wurde vom damaligen Bürgermeister Weindel auch eine interkommunale Zusammenarbeit ins Auge gefasst, da der Fördersatz für eine in interkommunaler Zusammenarbeit gebaute Kläranlage bei rd. 80 % lag und die laufenden Betriebskosten auf die beteiligten Gemeinden aufgeteilt werden können; der Fördersatz einer allein gebauten Kläranlage lag damals lediglich bei rd. 45 %. Die Betriebskosten wären zudem bei dieser Lösung komplett bei der betriebsleitenden

Gemeinde verblieben. In Anbetracht der finanziellen Auswirkungen konzentrierte sich die Gemeinde Tannheim somit verstärkt auf einen interkommunal basierenden Lösungsansatz.

Nachdem auch der bereits am 22.01.1975 gegründete Abwasserzweckverband Aichstetten-Aitrach den Neubau einer Verbandskläranlage wie auch den Neubau eines Verbandssammlers von Altmannshofen bis Aitrach zu dieser Zeit anstrebte, begann ein reger Gedankenaustausch zwischen den Bürgermeistern der Gemeinden Aichstetten, Herr Steinmann, Aitrach, zunächst Herr Striegel und später Herr Blaser, und Tannheim, Herr Weindel. Die in den Jahren 1978 bis 1980 andauernden Gespräche und Verhandlungen sowie Beratungen in den Gremien mündeten mit der Aufnahme der Gemeinde Tannheim am 30.04.1980 in den erweiterten Abwasserzweckverband Aichstetten-Aitrach-Tannheim. Zum ersten Verbandsvorsitzenden wurde Bürgermeister Friedemann Weindel gewählt. Der Verband hat seinen Sitz in Tannheim. Mit der Gründung dieses Zweckverbands konnte die vertiefte Planung einer Verbandskläranlage auf der Gemarkung Tannheim gestartet werden.

Neubau der Verbandskläranlage und des Verbandssammlers

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Aichstetten-Aitrach-Tannheim beauftragte bereits im Jahre 1980 das Ingenieurbüro Assfalg-Gaspard+Partner, Ravensburg, mit der Planung der Bauwerke und das Ingenieurbüro Hertkorn, Sindelfingen, mit der Planung der Betriebstechnik. Parallel hierzu wurde der Neubau des Verbandssammlers mit Schließung diverser Sammlerabschnitte auf den Gemarkungen Aichstetten, Aitrach und Tannheim weiter vorangetrieben. Bereits Ende 1981 wurde nach vorherigen eingehenden Beratungen in der Verbandsversammlung der Antrag auf Baugenehmigung sowie wasserrechtliche Betriebserlaubnis beim Landratsamt Biberach bzw. beim damaligen Wasserwirtschaftsamt in Riedlingen für eine Kläranlage mit 13.300 Einwohnergleichwerten eingereicht. Die Überplanung des Betriebsgeländes erstreckte sich dabei über das gesamte, im Jahr 1980 von einem Tannheimer Landwirt erworbene Grundstück, was sich später noch als großer Vorteil herausstellen sollte. Aus Biberach und Riedlingen wurden dann die



Genehmigungsbescheide schon am 23.06.1983 dem Verbandsvorsitzenden Weindel zugestellt.

Kurz zuvor erreichte den Abwasserzweckverband im Frühjahr 1983 jedoch eine Hiobsbotschaft: Das Alpenmädelmilchwerk Tannheim teilte mit, dass der Betrieb der Molkerei unwiderruflich zum 30.06.1983 eingestellt werde. Die Molkerei spielte bei Planung und Dimensionierung der Kläranlage eine nicht unerhebliche Rolle. Das Ingenieurbüro hat dabei ermittelt, dass ohne Einplanung des Milchwerks die Investitionskosten mit rd. 166.000 € geringer anfallen würden. Gleichwohl erkannte der Verbandsvorsitzende Weindel bereits damals, dass die Anschlussreserve durch Wegfall der Molkerei für das Verbandsgebiet zukünftig vorteilhaft sein könne.

Die Verbandsversammlung sprach sich daher auch in Anbetracht der hohen Förderquote aus, die Kläranlage wie geplant und beantragt zu bauen. Das Wasserwirtschaftsamt Riedlingen stimmte diesem Vorgehen ausdrücklich zu. Die Vergabe der Baugewerke erfolgte nach öffentlicher Ausschreibung rasch durch die Verbandsversammlung. Das Gewerk Erd-, Stahlbeton- und Maurerarbeiten wurde an die Firma Hans Steidele, Memmingen, und die Betriebstechnik an die Firma Schreiber Kläranlagen, Langenargen, vergeben. Aber auch Firmen aus dem Verbandsgebiet kamen zum Zuge, wie z.B. die Firmen Zimmerei Alfred Wiest, Tannheim, Sanitärinstallation Franz Küchle, Tannheim, Spenglerei Kurt Igel, Aitrach, Malerwerkstätte Edmund Sax, Tannheim, Heizungsinstallation Heinz Reisacher, Aitrach, Elektroinstallation Fa. Löchle, Aichstetten, und Fa. Zepp, Tannheim.

Am 05.04.1983 erfolgte durch den Verbandsvorsitzenden Weindel der Spatenstich mit einem Bagger. Die Bauphase der Verbandskläranlage dauerte vom Spatenstich bis zur Inbetriebnahme der Verbandskläranlage am 25.04.1985 lediglich 2 Jahre. Für den Bau der Verbandskläranlage wurden Investitionskosten von rd. 3,7 Mio. € verausgabt. An Fördermittel konnten rd. 3,1 Mio. € vom Land Baden-Württemberg abgerufen werden. Die Investitionen konnten damit sogar mit einer Förderquote von rd. 83,7 % geschultert werden. Dies war im Wesentlichen nur möglich wegen des großen persönlichen Einsatzes des Verbandsvorsitzenden Friedemann Weindel. Herr Weindel hat es geschafft, von der Gründung eines Abwasserzweckverbandes im Jahre 1980 bis zur Inbetriebnahme einer Verbandskläranlage sowie Neubau von diversen Sammlerabschnitten innerhalb von 5 Jahren diesen „Meilenstein in der Geschichte der drei Verbandsgemeinden“ zu setzen. Ein Zeugnis seiner Schaffenskraft und seines unermüdeten Interesses für Abwasserklärung war zudem die erfolgreiche Absolvierung des Klärwärtergrundkurses. Dies hat ihn aber nicht davon abgehalten, den ersten Betriebsleiter der Verbandskläranlage, Herrn Josef Christ, Tannheim, zum 15.09.1984 einzustellen. Die Kläranlage ging schließlich am 25.04.1985 in den technischen Betrieb.

Technischer Betrieb der Verbandskläranlage seit 1985

Der große Vorteil des erworbenen Grundstücks besteht darin, dass die errichtete Kläranlage ohne Hebewerk auskommt, da das gesammelte Abwasser im freien Gefälle komplett durch die Reinigungsstufen geleitet werden kann, ohne nochmals angehoben zu werden. Das gereinigte Schmutzwasser sowie das anteilige Regenwasser läuft im freien Gefälle bis in den Illerkanal unterhalb des EnBW-Wasserkraftwerks.

Das ankommende Abwasser wird in drei Stufen - mechanische, biologische und chemische Reinigung - behandelt. Im mechanischen Teil werden Verunreinigungen, die größer als 6 mm sind, mittels eines automatischen Rechens entfernt. Im Sand- und Fettfang werden physikalische Effekte der aufschwimmenden Fett- sowie der absinkenden Sandbestandteile genutzt. Im biologischen Teil werden die im Abwasser gelösten Schmutzteilechen mithilfe natürlicher Bakterien und Organismen gereinigt. Hierzu wird Sauerstoff in die Becken geblasen, damit die Biologie optimale Bedingungen hat, um das Wasser bestmöglich zu reinigen. Dieser Schritt ist sehr energieintensiv, da sehr viel Luft eingeblasen werden muss. Im letzten Schritt wird unter Zugabe einer Aluminium-Salzsäure-Lösung

Phosphat zurückgehalten, das sonst zu übermäßigem Algenwachstum im Illerkanal führen würde.

Die Kläranlage reinigt das Abwasser von derzeit ca. 8.500 Einwohnern, das anfallende Abwasser aus Handwerk/Industrie sowie das eingeleitete Regenwasser. In 2024 waren dies insgesamt ca. 1,13 Mio. m³, das sind ca. 3.100 m³ je Tag. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer des Abwassers in den Klärbecken beträgt ca. 1,5 Tage, d. h. die Bakterien haben im Durchschnitt nur 36 Stunden Zeit, um das Wasser zu reinigen. Trotzdem liegt die Reinigungsleistung bei 97 % beim Sauerstoffbedarf, bei ca. 87 % beim Stickstoff und bei ca. 93 % beim Phosphat. Diese sehr guten Werte sind nur möglich, weil die Anlage über die Jahre kontinuierlich gewartet und weiterentwickelt wurde. Schon während der Bauphase wurde auf Langlebigkeit der technischen Anlagen, Wartungsfreundlichkeit und Betriebssicherheit geachtet. Die Kläranlage ist rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr in Betrieb. Allein die beiden umlaufenden Belüfterbrücken legen im Jahr zusammen ca. 52.000 km zurück. Dies entspricht etwa dem 1,3-fachen Erdumfang.

Abwasserableitung und -reinigung bedeutet konkreter Umweltschutz und Gesundheitsfürsorge für die Bevölkerung. Daher wird seit Gründung des Abwasserzweckverbandes großen Wert auf die Dichtigkeit der Kanalisation und die Optimierung der Reinigungsleistung gelegt. Regelmäßige Kanalreinigungen und Reparatur schadhafter Abschnitte gewährleisten eine gesicherte und umweltschonende Ableitung des Abwassers.

Die konsequente Erneuerung und Optimierung der eingesetzten Maschinen und Anlagenteile gewährleistet auch nach 40-jährigem Betrieb immer noch sehr hohe Betriebssicherheit und die Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben. Gerade in den letzten Jahren hat sich der Verband intensiv um die zukunftssichere Verwertung des anfallenden Klärschlammes gekümmert. Da die früher praktizierte landwirtschaftliche Verwertung trotz eingehaltener Schadstoffwerte im Klärschlamm nicht mehr möglich ist, wird der Schlamm vor Ort entwässert und anschließend thermisch verwertet. Hier hat sich der Abwasserzweckverband über den Klärschlammverwertungsverband Landkreis Biberach durch Mitgliedschaft im Zweckverband Klärschlammverwertung Steinhäule (Ulm) am Betrieb eines Verbrennungs-ofens finanziell beteiligt und somit eine umweltgerechte Entsorgungsmöglichkeit langfristig gesichert.

Im Jahr 2014 sind zur Verlängerung der Einleitungserlaubnis umfangreiche Erneuerungsinvestitionen in die Belüftungseinrichtung und Gebläse nötig gewesen. Schon vor 11 Jahren wurde großen Wert auf effektive, weil stromsparende Belüftungstechnik gelegt. Immerhin werden ca. 80 % des benötigten Stromes für die Gebläse benötigt.

Im Jahr 2020 wurde die Steuerungstechnik der Kanalsonderbauwerke (Regenrückhaltebecken) komplett erneuert und die Überwachung auf digitale Technik umgestellt. Neue Schaltschränke, Steuerungs- und Überwachungseinheiten wurden in Rieden, Mooshausen und am Regenrückhaltebecken Tannheim verbaut. Seither ist die Überwachung des Kanalnetzes digitalisiert und fit für zukünftige Anforderungen.

Wegen der rasant steigenden Kosten für Strom hat sich der Abwasserzweckverband im Jahr 2022 entschlossen, eine Photovoltaikanlage mit 96 kWp auf dem Kläranlagengelände zu errichten, um einen Teil des Strombedarfes selbst zu erzeugen und damit unabhängiger von der Preisentwicklung zu werden. Seit Oktober 2023 leistet diese PV-Anlage einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit und zur umweltfreundlichen Erzeugung des benötigten Stromes. Von Oktober 2023 bis heute erzeugte die Anlage 231.000 kWh Strom, davon konnten 175.500 kWh (ca. 80 %) direkt auf der Kläranlage verwertet werden. Die bisherige Gesamtersparnis liegt bei ca. 49.000 € und es konnten die CO₂ - Emissionen um über 91.600 kg verringert werden.

Zum 40-jährigen Jubiläum der Kläranlage wird aktuell die komplette Elektrotechnik erneuert und die Steuerung des Reinigungsprozesses



ses digitalisiert. Das heißt, dass die Regelung flexibler auf Belastungsschwankungen reagieren kann und somit energieoptimiert arbeitet. Neben der Stromersparung können durch diese Investition auch bessere Ablaufwerte erreicht werden. Daher wird sich die Überwachungsbehörde an den Gesamtkosten in Höhe von ca. 120.000 € beteiligen. Bessere Ablaufwerte bei geringerem Stromverbrauch – einfach smart!

Zur Erledigung der vielfältigen Aufgaben steht dem Betriebspersonal ein Dienstfahrzeug zur Verfügung. Auch hier gilt der Grundsatz: kostenbewusst handeln durch langlebige Produkte. In 40 Jahren wurden erst 2 Fahrzeuge erworben. Das aktuelle Fahrzeug Ford Ranger wurde 24 Jahre alt und hat im Sommer die TÜV-Überprüfung nicht mehr bestanden. Die Verbandsversammlung hat daher im Juni diesen Jahres der Neuanschaffung eines Fahrzeuges zugestimmt. Die Entscheidung für einen Kastenwagen mit reinem Elektroantrieb zeigt auch hier die Weitsichtigkeit und den kostenbewussten Umgang mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln. Die Nutzung des PV-Überschussstromes, die 10-jährige Steuerbefreiung und nicht zuletzt die Kurzstreckentauglichkeit waren Argumente für den Elektroantrieb des neuen Dienstfahrzeuges. Seit Anfang November ist der Renault Master e-Tech nun im Einsatz – sehr zur Freude des Betriebspersonals.

Ein Rückblick auf 40 Jahre Kläranlage des Abwasserzweckverbands wäre unvollständig ohne die Würdigung der Leistung der Mitarbeiter. Von 1984 bis 2021 hat Herr Josef Christ die Kläranlage mit viel Engagement und Weitsicht, Fleiß und Tatkraft geleitet. Seine Motivation und Schaffenskraft hat er stets zum Wohle der Kläranlage und den Einwohnern der Verbandsgemeinden eingesetzt. Er hat seine Tätigkeit nicht nur als Beruf, sondern als Berufung verstanden. Es war immer sein Ziel, nicht nur die Leistungsfähigkeit der Kläranlage weiterzuentwickeln, sondern auch kostenoptimiert und zum Wohle der Gebührenzahler die Aufgaben zu erledigen. Auch lag ihm die Weitergabe seines Wissens sehr am Herzen. Als Obmann der Kläranlagennachbarschaft im Kreis Biberach war er immer auch Ansprechpartner für seine Berufskollegen. Mit seinem Renteneintritt vor 4 Jahren hat er die Verantwortung für die ordnungsgemäße Abwasserreinigung an Herrn Ralph Igel übergeben. Dank und Anerkennung gilt auch seiner Frau Paula Christ, die seit Inbetriebnahme der Kläranlage als Reinigungskraft tätig ist. Vielen Dank!

40 Jahre Kläranlage sind auch ein Grund zum Feiern:

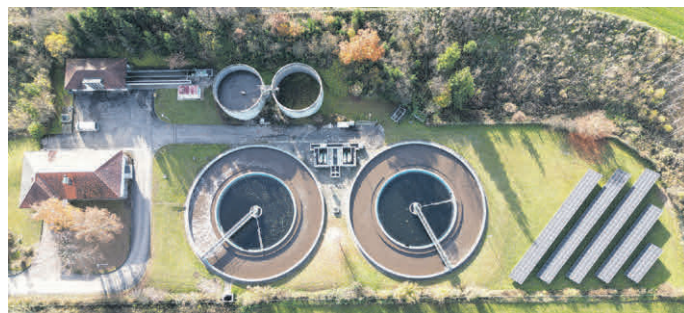
Photovoltaikanlage, neues Elektrofahrzeug, digitalisierte Steuerungstechnik – es hat sich in den letzten 4 Jahren einiges getan und wir haben noch viel vor!

Sind Sie neugierig geworden und wollen die spannende Welt der Mikrobiologie unter dem Mikroskop erkunden? Sind Sie technikbegeistert und wollen eine Kläranlage mal genauer kennenlernen? Dann laden wir Sie ein zum **Tag der offenen Tür** im Jahre 2026 ein. Die offizielle Einladung wird zu gegebener Zeit in den Amtsblättern abgedruckt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – es riecht nicht so streng, wie Sie vielleicht vermuten!



Die Mitarbeiter der Verbandskläranlage (von links nach rechts): Johannes Keller und Ralph Igel sowie der langjährige Betriebsleiter Josef Christ.



Unsere Verbandskläranlage.

Heiko De Vita *Hubert Erath* *Tomas Kellenberger*

Heiko De Vita

Hubert Erath

Tomas Kellenberger

Bürgermeister

Bürgermeister

Bürgermeister

Verbands-
vorsitzender

1. stv. Verbands-
vorsitzender

2. stv. Verbands-
vorsitzender

TANNHEIM | 925 JAHRE

Wir bedanken uns herzlich bei den Partnern des Festjahres

Fischer
Haustechnik

Albert Graf
Baumpflege

all4IT
CONNECTING YOU

FASSNACHT
INGENIEURE

TANNHEIM
FLUGPLATZ FLUGSCHULE

Kreissparkasse
Biberach

FLYINGBONES.DE
SKYDIVE

SICK & FISCHBACH
architekten
PartGmbH

DINKELMÜHLE GRAF
MÜHLERSTRASSE 10 • 88400 TANNHEIM • TEL. 08395 1209

WGV VERSICHERUNG

Volksbank
Allgäu-Oberschwaben eG

Winterpause

Sehr geehrte Autoren,
das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 52/2025 und 01/2026 und 02/2026** Winterpause.

| | |
|----------------------------------|------------------------------|
| Letzte Veröffentlichung: | 18.12.2025 |
| Abgabeschluss: | 15.12.2025, 12:00 Uhr |
| Nächste Veröffentlichung: | 15.01.2026 |
| Abgabeschluss: | 12.01.2026, 12:00 Uhr |

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

WOCHENMARKT



**Die Imkerei Reisch ist am
04.12.2025
mit Honig + Bienenprodukten
auf dem Markt**

Wir freuen uns auf Sie !

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Weihnachtsbaumverkauf am Weihnachtsmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Freiwillige Feuerwehr Tannheim wird sich am Tannheimer Weihnachtsmarkt am **Sonntag, 14. Dezember 2025** wieder mit dem Verkauf von Weihnachtsbäumen beteiligen.

Auf Wunsch liefern wir Ihnen den Weihnachtsbaum auch gerne im Gemeindegebiet nach Hause.

Wir möchten Sie heute schon dazu einladen und freuen uns, Sie bei unserem Verkauf begrüßen zu dürfen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Tannheim

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag 02.12.2025

Funktionelle Gymnastik für Frauen 50+ - Winterkurs, 8 Termine, 18:30 – 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim. **Eine Nachmeldung ist noch telefonisch und per E-Mail möglich.**

Donnerstag, 04.12.2025

Feines und Kleines für Feste – mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 05.12.2025

Feines und Kleines für Feste – mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13 – 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

NEU in Edelbeuren! Kreativer Kindertanz 4 - 6 Jahre (Natalija Bej) 9 Termine, 15 – 15:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Montag, 29.12.2025

Töpferworkshop „Lebkuchen Haus aus Ton“ - für Kinder ab 8 Jahren (Anja Roth) 3 Termine, Montag, 29.12.2025, und Dienstag, 30.12.2025, jeweils 9 – 11:30 Uhr und Samstag, 17.01.2026, 16 – 18 Uhr Grundschule Kirchberg, Werkraum

Mittwoch, 14.01.2026

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren (Andrée Toulon) 10 Termine, 16 – 16:45 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren II (Andrée Toulon) 10 Termine, 16:50 – 17:35 Uhr, Hallenbad Erolzheim

Wir starten im neuen Jahr mit neuen **Kinderschwimmkursen für Kinder ab 6 Jahren**. Dieser Kurs ist für Kinder ab 6 Jahren (zum Veranstaltungsbeginn!) konzipiert, die Schwimmanfänger sind. Die Kinder müssen an das Wasser gewöhnt sein! Ziel ist es, mit Spaß und Motivation Grundfähigkeiten im Bereich Brustschwimmen, Gleiten, Tauchen und Springen zu vermitteln. Je nach Fähigkeit kann nach bestandener Prüfung, das Abzeichen Frosch, Delfin, Seepferdchen oder Seeräuber erreicht werden. Der Kurs findet ohne elterliche Begleitung statt, Sie können Ihr Kind bis in die Umkleidekabine begleiten und dort auch wieder abholen. Mindestgröße 1,20 m. **Der Kurs beginnt am Mittwoch, den 14. Januar 2026**, 1. Kurs von 16 bis 16:45 Uhr, 2. Kurs von 16:50 bis 17:35. Der Anfängerkurs umfasst 10 Nachmittage im Hallenbad Erolzheim.

Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk?

Michael Kobr stellt seinen neuen Roman „Schatten über Sömarken“ (erschienen im Frühjahr 2025) **am Freitag, 27. Februar 2026 im Gemeindehaus in Erolzheim vor**. Begleitet wird er am Piano von seinem Freund Stephan Winkler. Zum Inhalt: Der Hochsommer hat Bornholm fest im Griff, und Lennart Ipsen genießt seinen Urlaub. Während bei der kleinen Insel-Kripo nicht viel los ist, herrscht im Restaurant von Lennarts Freundin Maren Hochbetrieb. Bis zu dem Moment, in dem ein Mann Tisch tot zusammenbricht. Und das ist kein Unbekannter, sondern ausgerechnet Maren's Ex-Freund und Fernsehkoch-Star Falk Magnusen – in dessen Magen man schließlich das Gift einer Wildpflanze findet. Nur ein Unfall aus Unachtsamkeit? Oder Mord? Lennart meldet sich sofort zurück zur Arbeit, darf aber wegen Befangenheit nicht ermitteln. Also zieht er auf eigene Faust los. Denn der Verdacht gegen Maren, etwas mit der Sache zu tun zu haben, erhärtet sich – und bringt ihr gesamtes Lebenswerk in Gefahr. Karten im Vorverkauf gibt es für 14 Euro bei der VHS Illertal, Marktplatz 15 in Erolzheim. Die Bücherei Erolzheim ist Kooperationspartner und ist mit einem Büchertisch sowie der Bewirtung vor Ort.

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Selbstständig im Nebenerwerb - IHK-Veranstaltung am 11. Dezember 2025

Pressestelle des Landratsamts informiert

Über die Vorteile einer Existenzgründung im Nebenerwerb und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Donnerstag, den 11. Dezember 2025. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb“ findet von 16 bis 18 Uhr als Präsenzveranstaltung statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen starten laut IHK im Nebenerwerb, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund ist die Unsicherheit, ob das Einkommen aus der Selbstständigkeit ausreicht, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptberuflich in einer abhängigen Beschäftigung mit gesichertem Einkommen zu bleiben. Auch wer sich um Kinder und Haushalt kümmern muss, kann häufig keine Vollerwerbsgründung mit einem



Zwölf-Stunden-Tag realisieren.

Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter <https://www.ihk.de/ulm/nebenerwerb>. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0731 173-250 oder startercenter@ulm.ihk.de.

Zentralküche der St. Elisabeth-Stiftung Heggbach stellt innovatives Konzept zum Einsatz bio-regionaler Lebensmittel vor

Veranstaltungsreihe „Küchen on Tour“ der Bio-Musterregionen

Für die vierte Ausgabe von „Küchen on Tour“ öffnete die Zentralküche Heggbach der St. Elisabeth-Stiftung in Maselheim ihre Türen. 25 Fachkräfte aus der Gemeinschaftsgastronomie informierten sich über Abläufe einer Großküche und den Einsatz regionaler Bio-Produkte.

Nach einer Küchenführung sprach Gastronomie-Experte Karsten Bessai über faire Preisgestaltung, nachhaltige Menüplanung und das Einsparpotenzial durch weniger Lebensmittelabfälle. Die Zentralküche produziert täglich rund 2.500 Essen und erreicht einen Bio-Anteil von etwa 30 Prozent – viele Produkte stammen von regionalen Betrieben. Betriebsleiter Michael Mayer betonte die Bedeutung der engen Zusammenarbeit mit lokalen Lieferanten. Großes Interesse weckte eine praktische Neuerung: Etiketten, die sich beim Spülen vollständig auflösen und so Arbeitszeit sparen. Die Veranstaltung bot zudem Raum für Austausch zu Beschaffung, Kalkulation und der Umsetzung von Bio-Lebensmitteln in der Gemeinschaftsverpflegung.



Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg planen eine Fortsetzung der Reihe „Küchen on Tour“ für das kommende Jahr. Alle Informationen zur Reihe „Küchen on Tour“ und die kommenden Termine gibt es unter www.biomusterregionen-bw.de/biberach.

Kreisjugendamt bedankt sich mit Fest in Kürnbach bei den ehrenamtlichen Vormundinnen und Vormündern des Landkreises

Anspruchsvolles Ehrenamt

Kreisjugendamt dankt ehrenamtlichen Vormündern mit Fest im Museumsdorf

Mit einem fröhlichen Fest im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach bedankte sich das Kreisjugendamt Biberach bei seinen ehrenamtlichen Vormundinnen und Vormündern. Die Ehrenamtlichen und ihre Mündel erwartete ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „Gaudi und Geschichten“ – inklusive Mitmachaktionen wie Kuhmelken, Hufeisenwerfen und Kegeln. Beim anschließenden gemeinsamen Essen bot sich reichlich Gelegenheit für Austausch und Vernetzung.

Elmar Springer, selbst ehrenamtlicher Vormund, fasste den Tag zusammen: „Es war wunderbar, zusammenzukommen, Gedanken auszutauschen und gemeinsame Erlebnisse zu teilen.“

Ehrenamtliche Vormünder vertreten und begleiten Kinder, deren Eltern diese Verantwortung nicht wahrnehmen können. Sie kümmern sich um behördliche und medizinische Belange, arbeiten eng mit Jugendamt, Schulen und Ärzten zusammen und geben den Kin-

dern emotionalen Rückhalt.

Das Kreisjugendamt schult und unterstützt Interessierte umfassend. Informationen zum Ehrenamt gibt es bei Eva Rechsteiner (Tel. 07351 52-6368) und Peter Werner (Tel. 07351 52-6286).



Obst- und Gartenbauakademie Biberach

(OGObst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet Ausbildung zum zertifizierten Wildpflanzen-Guide an Neuer Lehrgang 2026

Ab 2026 startet die Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) mit einem neu konzipierten Lehrgang in ein spannendes Naturjahr: Der Lehrgang zum Wildpflanzen-Guide bietet allen Interessierten die Möglichkeit, tief in die faszinierende Welt der heimischen Wildkräuter und essbaren Pflanzen einzutauchen.

Über den Jahresverlauf hinweg lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer rund 50 heimische Wildpflanzen kennen – von Wildkräutern über essbare Bestandteile von Laub- und Nadelbäumen bis hin zu Wildobst, Nüssen und Stauden. Dabei geht es nicht nur ums Bestimmen, sondern auch ums praktische Anwenden: Wie lassen sich die Schätze der Natur sicher erkennen, nachhaltig ernten und in der Küche zu schmackhaften, gesunden Gerichten verarbeiten? Wildpflanzen bereichern das ganze Jahr über den Speiseplan – kostenlos, vi-talstoffreich und oft überraschend aromatisch. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie sie diese natürlichen Ressourcen gezielt für Ernährung und Wohlbefinden einsetzen können. Neben fundierten botanischen Kenntnissen vermittelt das Programm auch Grundlagen in Ökologie, Kulturgeschichte sowie Pädagogik und Didaktik. Wer möchte, kann nach Abschluss selbst Kräuterwanderungen anbieten und Gruppen sicher durch die Natur führen.

Jeder der elf Lehrgangstage (Februar bis Dezember 2026) verbindet Theorie mit Praxis: Eine Wildpflanzenwanderung, das gemeinsame Zubereiten eines „Wilden Buffets“ und anschauliche Praxiseinheiten zu Konservierung und Auszugsmethoden machen das Lernen erlebbar. Unterrichtsort ist überwiegend die Obst- und Gartenbauakademie Biberach, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach. Nach Abschluss einer praktischen und schriftlichen Prüfung erhalten die Absolventinnen und Absolventen ein Zertifikat als Wildpflanzen-Guide.

Den Lehrgang leitet Angelika Romer, Fachberaterin für Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen (HfWU), Wildkräuter-Guide, Hauswirtschaftsleitung.

Nähere Informationen und Anmeldung online:

www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Landratsamt Biberach ist am Donnerstag, 4. Dezember, telefonisch nur bis 15 Uhr erreichbar

Das Landratsamt informiert:

Aufgrund einer internen Veranstaltung sind das Landratsamt Biberach und seine Außenstellen am Donnerstag, 4. Dezember 2025, telefonisch nur bis 15 Uhr erreichbar. Für persönliche Besuche gelten die regulären Öffnungszeiten. Sie sind auf der Homepage des Landratsamts unter www.biberach.de hinterlegt.



Fachtag „Zukunft gestalten – von der Idee zur sorgenden Gemeinschaft“ am Mittwoch, 10. Dezember 2025, im Landratsamt

Für lebendige und zukunftsfähige Gemeinden im Landkreis Biberach Orte, an denen sich Menschen gegenseitig unterstützen und füreinander da sind, lebendige und zukunftsfähige Gemeinden: Dieses Ziel möchten das Netzwerk Ehrenamt und das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft im Landkreis Biberach verwirklichen. Der Fachtag „Zukunft gestalten – Von der Idee zur sorgenden Gemeinschaft“ bietet Praxisbeispiele für bürgernahe Quartiersentwicklung und viel Zeit zum Austausch. Der Fachtag findet am Mittwoch, 10. Dezember 2025 von 17 bis 20.30 Uhr im Landratsamt Biberach statt, die Teilnahme ist kostenlos. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Zum Einstieg werden Christian Peschl von der Stadt Laupheim über das Quartiersprojekt „M 49“ und Paul Locherer vom Verein Füreinander – Miteinander Amtzell über 25 Jahre engagiertes Miteinander berichten.

Vielfältige Workshops bieten praxisnahe Einblicke. Dabei erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie Gemeinschaften vor Ort durch soziale Teilhabe, Mobilität im ländlichen Raum, digitale Vernetzung und bürgerschaftliches Engagement gestärkt werden können. Die Veranstaltung lädt zum Austausch und zur Entwicklung neuer Ideen ein – für lebendige und zukunftsfähige Gemeinden im Landkreis Biberach.

Anmeldung per E-Mail an info@kjr-biberach.de. Anmeldeschluss ist Montag, 8. Dezember 2025. Fragen beantworten Gertraud Koch vom Netzwerk Sorgende Gemeinschaft unter der Telefonnummer 07351 52-7616 oder Daniela Bailer-Schöffmann vom Netzwerk Ehrenamt unter der Telefonnummer 07351 8095-195. Infos zum Programm auf www.biberach.de und www.ehrenamt-bc.com

- Workshop 1: „Kultur des Miteinanders – Teilhabe und Zusammenhalt in Amtzell“
- Workshop 2: „Mobilität auf dem Land – Linzgau Shuttle“
- Workshop 3: „Aulendorf App – Digitale Plattform für Information, Austausch und Vernetzung“
- Workshop 4: „Sorgende Gemeinschaft erfolgreich starten – Gemeinden machen sich auf den Weg“
- Workshop 5: „Beteiligung in der Quartiersentwicklung – Menschen erreichen und aktivieren“
- Workshop 6: „Gut vernetzt für andere da sein – Daseinsvorsorge gemeinsam gestalten“
- Workshop 7: „Bewegung verbindet – Sportvereine als Orte für Gesundheit, Engagement und Miteinander“
- Workshop 8: „Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut: Chancen schaffen für alle Kinder“
- Workshop 9: „Orte der Begegnung: Dorfladen Alleshäusen“

Torben Kuhlmann | Illustrationen und Bücher

Die Ausstellung ist vom 01. Dezember 2025 bis zum 14. Januar 2026 in der Stadtbücherei Bad Waldsee zu sehen

Mit seinen detailverliebten Illustrationen und einer großen Portion Entdeckergeist hat Torben Kuhlmann eine ganz besondere Kinderbuchreihe geschaffen: die „Mäuseabenteuer“. Seit dem Erscheinen von „Lindbergh“ im Jahr 2014 begleiten kleine Leserinnen und Leser mutige Mäuse auf Reisen durch Luft, Raum und Zeit – inspiriert von realen Erfindern und Entdeckern. Die Geschichten vereinen kunstvolle Aquarell-Illustrationen mit spannender Handlung und wissenschaftlichem Tiefgang. Torben Kuhlmann legt Wert darauf, dass nicht nur die Geschichte gut erzählt wird, sondern dass auch die Bildsprache einzigartig ist.

Ausgewählte Kunstdrucke aus den fünf Mäuseabenteuern sind in der Ausstellung zu sehen. Realisiert wurde die Ausstellung von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen.

Die Ausstellung ist Teil der Lese- und Literaturförderung des Regierungspräsidiums Tübingen.

Interessierte können die Ausstellung vom 01. Dezember 2025 bis zum 14. Januar 2026 in der Stadtbücherei Bad Waldsee zu den üblichen Öffnungszeiten besuchen. Der genaue Terminplan mit

den Stationen der Ausstellung ist bei „Aktuelles“ unter der Adresse <https://rpt.baden-wuerttemberg.de/abt2/ref23/bibliothek/> zu finden.

Adipositas-Informationsabend am 11. Dezember 2025

Sana Klinikum Biberach

Im Rahmen regelmäßiger Informationsabende gibt das Team des Biberacher Adipositaszentrums rund um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt interessierten Besuchern sowie Betroffenen einen Einblick in das Krankheitsbild Adipositas. Zudem werden die operativen Behandlungsmöglichkeiten am Zentralklinikum vorgestellt. Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, den 11. Dezember 2025, um 19 Uhr in den Veranstaltungsräumen des Biberacher Klinikums statt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis **Montag, den 8. Dezember** per E-Mail an adipositasinfoabend.bc@sana.de anmelden. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, sich mit Fragen direkt an die Experten zu wenden.

Adventsaktionen in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum informiert: Vorweihnachtszeit ein besonderes Ausleiherlebnis bieten. Die Aktionen starten am 1. Dezember 2025.

Für die erste Aktion wurden zahlreiche Bücher in Geschenkpapier verpackt. Die Titel bleiben bis zur Ausleihe verborgen. Auf jedem Paket findet sich lediglich ein kurzer Hinweis zu Zielgruppe, Genre oder Thema, sodass die Leserinnen und Leser eine grobe Orientierung haben, ohne dass der Überraschungseffekt verloren geht. Mit dieser Form des ‚Blind Date with a Book – Christmas Edition‘ möchte die Bibliothek/Mediothek dazu anregen, auch einmal zu Literatur zu greifen, die man sonst vielleicht nicht ausgewählt hätte. Verpackt werden dabei sowohl Sachbücher als auch Romane und Kinderbücher.

Begleitet wird die Buch-Aktion von einem Adventskalender. An jedem Öffnungstag erhält die erste Person, die ein Buch ausleiht, die Möglichkeit, das jeweilige Adventstürchen zu öffnen. Hinter den Türrchen verbergen sich kleine Überraschungen, die den Besuch zusätzlich ‚versüßen‘ sollen.

Die Aktion läuft während der gesamten Adventszeit und richtet sich ausdrücklich an alle Besucherinnen und Besucher – unabhängig davon, ob sie dem Berufsschulzentrum angehören oder nicht. Denn die Bibliothek/Mediothek ist offen für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Biberach.



Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum und die Öffnungszeiten gibt es unter www.mediothekbsz.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Ilser:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Ilser

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister,

Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

e-mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Julia Bixenmann

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim,

Tel. 08395/93109

Email: julia.bixenmann@drs.de

Öffnungszeiten Montag: 14.00-17.00 Uhr u. nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Ilser: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

07.12. – 13.12.2025

P. Johannes-Baptist Schmid

O.Praem., Pfarrer

08395/93699-11

Impuls zum Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau u. Gottesmutter Maria

Wir feiern einen tiefen unergründlichen, ja ganz ursprünglichen Anfang. Maria, die einmal Gottes Mutter werden soll, wird empfangen.

Wie in einer Knospe schon alles geheimnisvoll grundgelegt ist, für die Blüte und später die reife Frucht, so feiern wir diesen Uranfang, den Gott in Maria setzt.

Ohne Erbsünde, ganz in der Offenheit auf Gott hin wird Maria Mensch, damit sie die sein kann, die ihn zutiefst in sich empfängt und der Welt schenken wird.

Gottesdienstordnung SE Rot-Ilser

Freitag, 5. Dezember – Herz-Jesu-Freitag

07.45 Hasl Schülertagesdienst

14.00 Hasl Seniorenadvent im Dorfgemeinschaftshaus

15.00 KIBon Eucharistiefeier und Anbetung, anschließend ist Haus-Krankenkommunion möglich (s. Artikel)

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 6. Dezember – Hl. Nikolaus, Bischof

15.00 KIBon Rosenkranz und Beichtgelegenheit bei Pfr. Notz

19.00 Berk Rorate – Lichter-Gottesdienst für Sternenkinder, gestaltet vom Team Trauercafé (f. Maria Burghart, wir gedenken auch Günther Weber u. alle verst. Angeh. d. Familie Weber, f. alle Sternenkinder)

Sonntag, 7. Dezember – 2. Adventssonntag

09.00 Tann Eucharistiefeier (f. Helen u. Josef Hennek u. verst. Angeh. u. f. Arme Seelen, wir gedenken auch Hermann Guter u. verst. Angeh. d. Fam. Guter)

09.00 Hasl Wort-Gottes-Feier, musikalisch umrahmt von den Veehharfen

10.15 Rot Eucharistiefeier (f. die Leb. u. Verst. d. SE 1. Jahrtag Rosa Dengler, wir gedenken auch Armin Dengler, Edwin u. Lotta Kling u. Gabi Ziesel, Josef u. Alois Kling)

10.15 Berk Kinderkirche im Pfarrstadel

10.15 Ellw Eucharistiefeier (1. Jahrtag Erwin Brodd, wir gedenken auch Ida u. Hubert Brodd, Josef Ries, Otto Merk, Pia, Engelbert u. Robert Albrecht, Conny, Elisabeth u. Ernst Gaibler)

10.15 Ellw Kinderkirche im Pfarrsaal

11.30 Berk Taufe von Ben Beilmann

14.00 Rot Seniorenadvent i. Jugendhaus St. Norbert

15.00 KIBon Eucharistische Anbetung in Stille

17.00 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Montag, 8. Dezember – Hochfest Mariä Empfängnis

09.00 KIBon Eucharistiefeier zum „Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau u. Gottesmutter Maria“

19.00 Spind Lobpreis mit Beichte

Dienstag, 9. Dezember

19.00 Zell Patrozinium (f. Kunigunde Kolb, wir gedenken auch Paul u. Viktoria Föhr, Hilde Bühner)

Mittwoch, 10. Dezember – Unsere Liebe Frau von Loreto

08.25 Hasl Rosenkranz

09.00 Hasl Eucharistiefeier

18.15 Ellw Rosenkranz im Pfarrsaal

**Donnerstag, 11. Dezember – Hl. Damasus I, Papst**

07.30 Rot Schüलगottesdienst
19.00 Berk Eucharistiefeier

Freitag, 12. Dezember – Unsere Liebe Frau in Guadalupe

07.45 Hasl Schüलगottesdienst
09.55 Tann Rosenkranz
10.30 Tann Eucharistiefeier im Kirchengemeindehaus
15.00 KIBon Eucharistiefeier u. Anbetung
15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 13. Dezember – Hl. Luzia, Märtyrin, Hl. Odilia, Äbtissin

15.00 KIBon Rosenkranz und Beichtgelegenheit bei Pfarrer Gordon Asare
16.30! Ellw Vorabendmesse – Rorate, anschl. Weihnachtsmarkt der Landjugend am Dorfplatz
18.00 KIBon Kirchenkonzert des Musikvereins Berkheim u. Männergesangsverein Bonlanden

Sonntag, 14. Dezember – 3. Adventssonntag – Gaudete

06.00 Berk Treffpunkt Pfarrstadel – Abmarsch
06.00 Eich Treffpunkt Bushaltestelle – Abmarsch
07.00 KIBon Rorate mit Chor Cantemus, anschl Frühstück
09.00 Hasl Eucharistiefeier (f. Ralf Wachter, wir gedenken auch Frida Übelhör)
10.15 Rot Hochamt im Jubiläumsjahr „900 Jahre Klostergründung“ m. Münsterpfarrer F. Ploneczka u. Diakon E. Thouet und den Abordnungen der Blutreitergruppen Weissenau und Rot an der Rot (f. d. Leb. und Verst. d. SE, wir gedenken auch aller verstorbenen Blutreiter) (s. Artikel)
10.15 Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Tann Eucharistiefeier mit Projektchor(f. Adolf Krappe, wir gedenken auch Alfred u. Anna Reisch)
17.00 Bonl Rosenkranz um den Frieden
19.00 Berk Adventssingen bei Kerzenschein mit dem Kammerchor Tritonus

**Ministrantenplan Tannheim****Sonntag, 07.12.****09.00 Uhr Eucharistiefeier**

Kieron Bertele - Markus Gümbel
Clara v. Schaesberg -
Martin Hohendorf

Sonntag, 14.12.**10.15 Uhr Eucharistiefeier**

Klara Aumann - Annika Langlouis
Patrick Hohendorf - Pirmin Mainka

Sonstige Informationen

Kirche Tannheim Aufgrund der Handwerksarbeiten in der Kirche Tannheim findet der Gottesdienst am 2. und 3. Adventssonntag voraussichtlich im Kirchengemeindehaus statt.

Prozess „Kirche der Zukunft“ in unserer Diözese

Am vergangenen Wochenende hat der Diözesanrat im Kloster Untermarchtal wichtige Entscheidungen im Blick auf die Zukunft unserer Diözese getroffen.

Die bisher bestehenden Seelsorgeeinheiten sollen bis zum Jahr 2030 zu größeren Raumschaften zusammengeschlossen werden. Die bislang eigenständig bestehenden 1020 Kirchengemeinden werden bis zum Jahr 2030 in 50-80 Pfarreien aufgehen.

Was das für unsere Seelsorgeeinheit bedeutet und wie groß der künftige Zusammenschluss sein wird, wird in den nächsten Monaten besprochen und erörtert werden.

Nähere Infos finden Sie hierzu unter: www.kirche-der-zukunft.drs.de. Das Dekanat plant nach Weihnachten ebenfalls Info-Veranstaltungen zu diesem Thema.

**LETZTE CHANCE!!! - Besuch des Freilichttheaters „Welfs Erbe“ in Steingaden- LETZTE CHANCE!!!**

Am Samstag, 18. Juli werden wir das Freilichtspiel „Welfs Erbe“ in Steingaden besuchen. Teil dieses Stücks ist die Gründung des Klosters Steingaden durch das Kloster Rot an der Rot, vertreten durch Abt Oteno im Jahr 1147.

Inzwischen ist der Kartenvorverkauf angelaufen. Karten zum Preis von 38,- Euro können noch bis zum 12.12.2025 im Pfarrbüro Rot bestellt werden.

Die Fahrt wird dann entweder über einen Bus oder über Kleinbusse zentral organisiert (bitte beachten Sie, dass hier noch weitere Kosten hinzukommen).

Verbindliche Anmeldung im Pfarrbüro Rot an der Rot. Tel. 08395/936990 bis 12.12.2025.

Nähere Infos zum Stück unter: www.welfenbühne.de

Nähere Infos zum Stück unter: www.welfenbühne.de

Haus-Krankenkommunion mit Pfarrer Notz

Am Freitag 05.12. besteht die Möglichkeit, die Haus-Krankenkommunion von Pfarrer Notz zu empfangen.

Anmeldung im Pfarrbüro Rot an der Rot oder direkt bei Pfarrer Paul Notz Tel. 07354/9373660.

Hauskommunion vor Weihnachten

Wenn Sie die Hauskommunion vor dem Weihnachtsfest empfangen möchten und nicht zu den regelmäßig besuchten Gemeindemitgliedern gehören, dann melden Sie sich doch bitte bis Montag, 8. Dezember im Pfarrbüro Rot. Tel. 08395/93699-0. Gerne können Sie auch die Hl. Kommunion selber Ihren kranken oder älteren Angehörigen vom Gottesdienst mit nach Hause nehmen. Bei Fragen hierzu melden Sie sich gerne bei Pater Johannes.

Hinweis und Einladung zum Bußgottesdienst und Beichtgelegenheiten im Advent

Bußgottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

Dienstag, 16.12.2025 - 19.00 Uhr Berkheim

Beichtgelegenheiten:

06.12.2025 - 15.00 Uhr bei Pfr. Notz, Kloster Bonlanden

08.12.2025, ca. 19.45 Uhr im Anschluss an den Lobpreis bei Pfr. Gordon in Spindelwag

13.12.2025, 15.00 Uhr bei Pfr. Gordon, Kloster Bonlanden

20.12.2025, 15.00 Uhr bei P. Johannes, Kloster Bonlanden

Sie können auch einen individuellen Termin vereinbaren.

Firmvorbereitung

Liebe Firmlinge!

Am Wochenende 05./06.12. finden die ersten beiden Katechese-Treffen mit Beichte der Firmlinge statt.

Termin 1: Freitag, 05.12., 15.00-18.00 Uhr in Rot, Oder:

Termin 2: Samstag, 06.12., 09.00-12.00 Uhr in Berkheim

Fabian Burmeister

**Rorate-Gottesdienst für Sternenkinder in Berkheim**

Am Samstag, 06. Dezember um 19 Uhr, findet in der Berkheimer Kirche St. Konrad ein Rorate (Lichter) Gottesdienst für Sternenkinder statt. Diesen Gottesdienst gestaltet

das Trauercafé - Team der Seelsorgeeinheit Rot-Iller gemeinsam mit Pater Johannes-Baptist, musikalisch umrahmt von Susanne Nestel (Gesang) und Bruno Scheffold (Orgel). Der Gottesdienst soll allen Sternenkinder und deren Angehörigen gewidmet sein. Eingeladen und herzlich willkommen sind auch alle anderen die gerne mit uns einen lichterfüllten Gottesdienst feiern wollen.

**Kinderkirche in Berkheim**

Liebe Kinder! Am Sonntag, 7. Dezember 2025 laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Kinderkirche in Ellwangen

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Ellwangen am Sonntag, 7. Dezember 2025 um 10.15 Uhr.

Wir starten gemeinsam in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula, anschließend gehen die Kinder mit dem Kinderkirche-Team in den Pfarrsaal. Dort können die Kinder am Ende des Gottesdienstes wieder abgeholt werden. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Ende der 2. Klasse. Wer schon eine Kerze bekommen hat, darf sie wieder mitbringen. Wir freuen uns auf viele Kinder!

Das Kinderkirche-Team

Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am Sonntag, 14. Dezember 2025 ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln... Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team



Adventsfenster bei der Bücherei

Am Sonntag, 7. Dezember um 17 Uhr wird das zweite Fenster unserer Bücherei besonders geschmückt, und wir laden alle, die Lust dazu haben, zu einer besinnlichen Adventsstunde ein. Mit LOLLYWAFFELN wollen wir den ZWEITEN ADVENT begrüßen. Besonders Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, gerne auch mit Laternen.

STERNENGEACHT

**MACH MIT
BEIM STERNESINGEN!**

Sei ein/e König/in!

Zieh von Haus zu Haus, segne die Häuser und bitte die Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte.

In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“.

Sei dabei, am 3. und 4. Januar 2026 durch unser Tannheim.

Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

DANN MELDE DICH AN UNS SEI DABEI – FÜR EINE GUTE SACHE UND JEDE MENGE SPASS

Corinna Ziesel: 0176 61082235 oder Heike Häberle: 0160 91520970 Für Jugendliche und alle Kinder ab der 4. Klasse. Anmeldung bis spätestens 14.12.2025



Wir treffen uns zur Anprobe am: Samstag 27.12.25 um 18 Uhr im Kirchengemeindehaus St. Martin

Die Bibel - Gottes Wort in Menschen Wort

Eine der grundlegendsten Eigenschaften des Menschen ist vermutlich die, Fragen zu stellen. Darin auch die Frage, ob es etwas gibt, dass größer ist als wir es sind. Fragen der menschlichen Existenz, Trauer, Freude, Leid und Hoffnung, kann verschmelzen zu der einen Frage, die wir Gott nennen.

Und genau dieser Frage wollen wir uns annähern.

Am 08.12.25 wollen wir uns mit der Verkündigung Johannes des Täufers und der Taufe Jesu beschäftigen. Besonderer Schwerpunkt werden, ausgehend von der Bibelstelle, die verschiedenen Gottesreich-Vorstellungen und die Geburt/Weihnachten sein.

Unser Treffen mit Robin Heß findet am Montag, 08.12.25 um 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus (Schwesternhaus) in Haslach statt. Für unser Treffen braucht es keine Vorkenntnisse, es reicht reine Neugierde und Offenheit!

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, würde uns aber bei der Planung helfen.

Für Fragen und Anmeldung dürfen Sie sich/ihr euch gerne an Susanne Nestel:

08395 / 5479806 oder 0151 25 22 25 58 wenden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr/euer Kommen!

Ökumenisches Hausgebet im Advent am 8. Dezember

„Versöhnung erwarten“

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 8. Dezember 2025 um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Die Hefte dazu liegen in den Kirchen aus.

Einladung zur öffentlichen KGR-Sitzung in Tannheim

Die nächste Sitzung des KGR Tannheim findet am Montag, 08.12., 19.45 Uhr im Kirchengemeindehaus statt. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Ilber, findet am Dienstag, 9. Dezember, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden.

Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung!

Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Ausstellung „Lichtblicke“

Im Alfons-Auer-Haus in Biberach ist bis zum 13.12. noch die Ausstellung „Lichtblicke“ mit Holzskulpturen und Texten von Cornelia Grzywa zu sehen.

Infos unter: <https://dekanat-biberach.drs.de/>

Rorate – Kloster Bonlanden:

Am Sonntag, 14. Dezember ist um 7.00 Uhr in der Klosterkirche Bonlanden ein Rorate, mitgestaltet vom Chor Cantemus. Treffpunkt zum Abmarsch um 6.00 Uhr ist in Berkheim der Willeboldsbrunnen am Pfarrstadel und in Eichenberg ebenfalls um 6.00 Uhr die Bushaltestelle in der Ortsmitte. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Frühstück in den Klosterspeisesaal ein.



Hochamt zum 3. Adventssonntag (Gaudete)

Im Jahr 1145 zogen Prämonstratenser aus Rot nach Weissenau bei Ravensburg, um das dortige neu gestiftete Kloster zu besiedeln. Somit wurde Rot zur „Mutter-Abtei“ von Weissenau, das

ebenfalls bis zur Säkularisation 1803 ein blühendes Reichsstift war. Die Weissenauer sind dem Prämonstratenser-Orden bis heute eng verbunden, interessanterweise tragen die Ministranten und die Geistlichen der Blutrreitergruppe bis heute das weiße Birett, was noch aus der Klosterzeit herrührt. Wir freuen uns deshalb sehr über den Besuch der Kirchengemeinde Weissenau aus Anlass des Jubiläumsjahres.



Am 14.12.2025 feiern wir um 10.15 Uhr in der Kirche St. Verena in Rot mit Münsterpfarrer Fabian Ploneczak und Diakon Erik Thouet aus Weissenau das Hochamt. An dem festlichen Gottesdienst nehmen auch Abordnungen der Blutrreitergruppen aus Weissenau und Rot an der Rot teil. An der Holzhey-Orgel spielt der Holzhey-Experte Dr. Ulrich Höflacher, Organist am Münster Weissenau.



Adventssingen bei Kerzenschein mit Tritonus am Sonntag, 14.12. (3. Advent) um 19.00 Uhr in Berkheim

Mit festlicher Chormusik aus Renaissance, Barock und Romantik und gemeinsam gesungenen, bekannten Advents- und Weihnachtsliedern möchten die Sängerinnen und Sänger des Chores mit dem Leitmotiv „Es werde Licht“ die Herzen der Menschen berühren, die Hoffnung auf Frieden nähren und Freude schenken.

Wolfgang Gentner, Orgel und Klavier Tritonus Kammerchor Klaus Brecht, Leitung

Der Eintritt ist frei.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Ilher

Sonntag, 11. Januar, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 25. Januar, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 01. Februar, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 08. Februar, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. Februar, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 01. März, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 08. März, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Sitzen in der Stille - Vertiefung im kontemplativen Gebet des Herzens

Auf den spirituellen Wegen bedarf es einer Zeit und einen Raum der Stille und des Schweigens. In der Tradition des Herzensgebets kann die heilende Kraft Gottes uns aufs Neue in unsere eigene Sehnsucht und in unsere Mitte bringen. Ablauf des Abends: Ankommen/ Impuls in die Stille/ 2 x Sitzen in der Stille je 25 min., dazwischen meditatives Gehen/ Austauschrunde. Eingeladen sind Alle, die sich auf diesen Ablauf einlassen können.

Termine: 1x im Monat

Mittwoch, 10.12.2025, 19 Uhr bis 20.30 Uhr

Ort: in der Alten Schule, Obere Straße 15, 88430 Rot an der Rot

Anmeldung: ist nicht erforderlich!

Kosten: eine kleine Spende wird erbeten.

Meditationsmatten, -kissen und -hocker sind vorhanden. Evtl. mitbringen - Schultertuch, Socken.

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für Familien, die um ein Kind trauern

Der Arbeitskreis „Trauer – Leben“ vom ev. und kath. Dekanat Biberach lädt am Sonntag, den 14. Dezember um 18.30 Uhr am Weltgedenktag für verstorbene Kinder zu einem ökumenischen Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum, Martin-Luther-Str.6 in Warthausen ein..

Näheres bei Karl-Heinrich Gils, Diakonie Tel. 07351-150250 gils@diakonie-biberach.de; Renate Fuchs Kontaktstelle Trauer Tel. 07351-8095 407 renafe.fuchs@drs.de



Informationen

**Weihnachtsmarkt
Tannheim
14. Dezember 2025
15-20 Uhr
Rathausplatz**

Frauenbund Tannheim

**ROTE WURST & GEMÜSESCHNITZEL
SCHOKO-OBST-SPIESSE
Glühwein - Punsch - Bratapfelflikör**

Wir freuen uns auf euren Besuch.

KDFB Katholischer Deutscher Frauenbund

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach
- Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr,

Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrer Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“
Lukas 21, 28

Samstag, 06. Dezember

10.00 –

11.30 Uhr Krippenspielprobe

Sonntag, 07. Dezember 2. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Patzelt, Tannheim

11.30 Uhr Sternenkinder Gedenktag, Friedhof Aitrach

**Montag, 08. Dezember**

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Mittwoch, 10. Dezember

15.00 –

16.30 Uhr Weihnachtliches Basteln mit Kindern

Samstag, 13. Dezember

10.00 –

11.30 Uhr Krippenspielprobe

Sonntag, 14. Dezember 3. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose

Sternenkinder

Am Weltgedenktage für verstorbene Kinder findet am 07. Dezember um 11.30 Uhr ein Gedenken auf dem Friedhof Aitrach beim Gedenkstein für Sternkinder statt. Es ist Gelegenheit zum Gebet, Gespräch und Zusammensein.

Versöhnung erwarten

Unter diesem Motto steht das diesjährige Ökumenische Hausgebet im Advent. Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am **Montag, 08. Dezember 2025 um 19.30 Uhr** mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dazu gibt es ein Heft, welches Sie im Pfarrbüro bekommen.

Laden Sie Nachbarn, Freunde und Bekannte ein, um gerade in unseren von Kriegen und Krisen erschütterten Zeiten gemeinsam zu beten. Das Heft ist ein Vorschlag zur Gestaltung.



Hallo Kinder!

wir möchten Euch herzlich zu unserem Bastelnachmittag mit Punsch einladen.

Wann: Mittwoch,
10. Dezember 2026

Uhrzeit: 15.00 Uhr - 16.30 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus in Aitrach

Plätze: 12 - 15 Kinder

Anmeldung: susanne.braendle@elkw.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

KLOSTER BONLANDEN**Kloster-Café**

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 07.12.2025 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Am kommenden Montag, 08.12.2025 - „Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“ - feiern wir in der Klosterkirche Eucharistie anlässlich des Gründungstages unserer Ordensgemeinschaft.

Wir laden Sie herzlich ein zur Mitfeier um 09.00 Uhr.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns und wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit.

VEREINSMITTEILUNGEN**Herzliche Einladung zum Jahreskonzert am 13. Dezember 2025!**

Zum diesjährigen Jahreskonzert am Samstag, den 13.12.2025 um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus lädt der Musikverein Tannheim alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie alle Musikbegeisterten aus Nah und Fern herzlich ein.

Die Musikerinnen und Musiker haben sich zum Jahresende zusammen mit ihrem Dirigenten Rolf Langhans auf den musikalischen Höhepunkt vorbereitet. So ist wieder ein vielfältiges Programm mit klassischen Werken über moderne sinfonische Stücke bis hin zu traditioneller Blasmusik entstanden.

Über Ihren Besuch und ein paar gemeinsame Stunden mit Einstimmung auf das Weihnachtsfest freuen wir uns sehr.

JAHRESKONZERT 2025

am Samstag, den 13. Dezember
Beginn: 20.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus in Tannheim

Musikkapelle Tannheim
Rolf Langhans

Eröffnung mit der
Jugendkapelle Illertal-Rottal

*Auf Ihren Besuch freuen sich
der Musikverein Tannheim e.V. und
der Förderverein des Musikvereins Tannheim e.V.*



Tannheims turbulente WG

Vorhang auf in Tannheim, im DGH geht's rund.

Verantwortlich dafür ist die rüstige Rentnerin Anna, die einen trinkfesten Lebenskünstler, einen zickigen Teenie, einen Chauvi - samt Ehefrau - eine kämpferische Feministin und einen italienischen Monteur bei sich aufnimmt.

Ganz schön viel zu tun für den Sozialpädagogen Lars Laber, der versucht die bunt zusammengewürfelte Truppe im Zaum zu halten. Als dann auch noch die energische Bürgermeisterin und die dominante Frau vom Ordnungsamt Druck machen, ist das Chaos perfekt. Die äußerst ungewöhnliche WG sorgt mit ihren Eigenheiten und kleinen Katastrophen für ein wahres Feuerwerk an Situationskomik. Und ganz nebenbei erfüllen die Theaterfreunde damit den langersehnten Wunsch der Tannheimer nach einer betreuten Wohngemeinschaft - zumindest auf der Bühne.

Also los! Für die kommenden **Aufführungstermine am 6.12 und 7.12.2025** sind noch Restkarten erhältlich.

Einfach telefonisch bestellen, unter: 08395 / 934798 oder an der Abendkasse kaufen.

Die Theaterfreunde freuen sich auf zahlreiche begeisterte Zuschauer.



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SGM Rot/Haslach - SGM Tannheim/Aitrach 2:0 (1:0)

Ein Lokalderby auf sehr überschaubarem Niveau sahen die zahlreichen Zuschauer in Haslach, bei dem die keinesfalls übermächtigen Gastgeber nicht unverdient die Oberhand behielten. Die SGM Tannheim/Aitrach konnte nicht an die zuletzt gezeigten starken Leistungen anknüpfen und enttäuschte dabei vor allem im Offensivspiel, in dem man kaum Akzente setzen konnte.

Die Gäste-SGM erwischte den besseren Start und war in der Anfangsphase das spielbestimmende Team. Mit zunehmender Spieldauer wurde das Spiel aber ausgeglichener, ohne das sich eines der beiden Teams echte Torchancen erspielen konnte. Ein Freistoß aus fast 50 Metern, der an Freund und Feind vorbei den Weg ins Tor fand, brachte die Heimelf nach gut einer halben Stunde dann überraschend mit 1:0 Führung in Führung. Ansonsten tat sich vor beiden Toren, bis auf einen Schuss der Gastgeber, der am Tor vorbeiging, bis zur Pause nichts Nennenswertes mehr. Im zweiten Abschnitt hatten dann die Einheimischen den besseren Start und tauchten das eine oder andere Mal gefährlich im Strafraum auf, ohne sich aber entscheidend durchsetzen zu können. Nach knapp einer

Stunde kam die Werner-Elf dann nach einem Eckball zu so etwas wie einer Torchance, konnte diese aber nicht nutzen. Fast im Gegenzug hatten die Platzherren die Chance zum 2:0, doch der Schuss strich hauchdünn am langen Pfosten vorbei. Es dauerte dann bis zur 77. Minute ehe die SGM T/A ihren ersten (!) gefährlichen Schuss auf das gegnerische Tor abgab. Dabei lenkte der Keeper den Versuch von Niklas Villinger aus etwa 17 Metern gekonnt noch um den Pfosten. In den Schlussminuten öffneten die Gäste dann die Abwehr, was den Hausherrn Gelegenheiten zum Kontern gab. Dabei verhinderte Daniel Binder, der den erkrankten Sebastian Schütte vertrat, in der 84. Minute das mögliche 2:0. Dieses gelang der Heim-SGM dann aber in der 90. Minute mit einem Heber aus gut 25 Metern, was zugleich die endgültige Entscheidung war. Die letzte Chance des Spiels hatte dann in der Nachspielzeit noch Christian Villinger, doch dessen Schuss ging knapp über den Kasten.

SGM Rot/Haslach – SGM Tannheim/Aitrach 6:3 (3:2)

Unsere Reserve musste aufgrund zahlreicher Ausfälle erneut im Flexmodus (9 vs 9) antreten und kassierte dabei eine klare Niederlage. Bis zur Halbzeit konnte man noch gut mithalten und verkürzte durch Tore von Jan Boegel und Ameer Gharib die 2:0 und 3:1 Führung der Gastgeber. Im zweiten Abschnitt zog der Gegner auf 6:2 davon und erst kurz vor Schluss konnte David Villinger mit einem direkt verwandelten Freistoß noch das 6:3 erzielen.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag empfängt die SGM zum letzten Spiel des Jahres den SV Kirchdorf. Anstoß in Aitrach ist bereits um 14.00 Uhr, die Reserven stehen sich um 12.15 Uhr gegenüber.

Abteilung Faustball



Bayernliga-Spieltag in Augsburg

Am 30.11. war der SVT zu Gast beim TV Augsburg.

Das erste Spiel wurde gegen die Gastgeber selbst ausgetragen. Nach einem hart umkämpften ersten Satz (9:11) musste dieser in den letzten Zügen abgegeben werden. Die folgenden Sätze wurden durch kontinuierliche und gute Leistung souverän für sich entschieden (11:4, 11:6, 11:8), somit konnte das Spiel in 3:1 Sätzen gewonnen werden. Im zweiten Spiel des Tages war der TV Hallerstein unser Gegner. Von Beginn an wurde eine klare Unterlegenheit dem Gegner gegenüber deutlich. In 0:3 (6:11, 5:11, 1:11) Sätzen wurde das Spiel durch einen sehr guten Angriff von Hallerstein klar entschieden.

Nach 2 Spieltagen befindet sich der SVT auf dem 5. Tabellenplatz. Es spielten: Elias Traub, Lukas Traub, Lennart Look, Andreas Angele und Maurice Langlouis



Damen erspielen sich 2 Punkte in Sachsen

Die Damenmannschaft des SV Tannheim trat am vergangenen Sonntag zum Spieltag der 2. Faustball-Bundesliga Süd in Görlitz an. Das erste Spiel des Tages bestritt der SV Tannheim gegen den TSV Dennach 2. Der Auftaktsatz verlief zunächst schwierig für die Tann-



heimerinnen und sie gerieten mit 7:10 in Rückstand. Durch eine Steigerung in der Endphase gelang es dem Team jedoch, fünf Punkte in Folge zu erzielen und den Satz mit einer knappen Führung von 12:10 zu gewinnen. Dieser Satzgewinn stabilisierte die Mannschaft merklich und in den folgenden Sätzen agierte der SVT souverän. Der zweite Satz konnte mit 11:8 und der dritte Satz mit 11:9 abgeschlossen werden, was in einem klaren 3:0-Gesamtsieg für den SV Tannheim resultierte.

Die zweite Begegnung fand gegen den gastgebenden SV Energie Görlitz statt. Im ersten Satz erspielte sich der SVT zunächst eine 7:3-Führung, konnte diese jedoch nicht halten. Görlitz gelang mit geschickten Angriffen die Wende und die Gastgeber entschieden den Satz mit 9:11 für sich. Der zweite Satz verlief ungünstig für die Tannheimerinnen, das Team geriet schnell in Rückstand und verlor diesen Durchgang deutlich mit 6:11. Der dritte Satz entwickelte sich zu einem intensiven Schlagabtausch, bei dem die Führung mehrfach wechselte. Trotz einer engagierten Leistung auf allen Positionen in der entscheidenden Phase unterlag der SV Tannheim auch in diesem Satz denkbar knapp mit 10:12, was die 0:3-Niederlage gegen den SV Energie Görlitz besiegelte.

Der SV Tannheim macht sich mit zwei weiteren Punkten auf den Heimweg und freut sich auf den Heimspieltag in Rot an der Rot kommende Woche. Zu Gast werden der TSV Calw 2 und der TV Augsburg sein, los geht es um 10 Uhr.

Es spielten: Sarah Reisch, Lara Engel, Leoni Kutter, Annika Langlouis, Eva Göppel, Simone Hummel und Theresa Imhof.



Spieltag U8 am Samstag, 29.11.2025 in Unterpfaffenhofen

Endlich ist es so weit – der Start in die Hallensaison für die kleinsten unserer Abteilung! Die Aufregung war kaum zu übersehen.

Die Kids waren voll motiviert und hatten jede Menge Spaß. Für viele von ihnen war es das erste Mal, dass sie das Gelernte auch auf dem Spielfeld zeigen durften. Und was sollen wir sagen? Sie haben ihre Eltern und Trainer echt stolz gemacht!

Natürlich gab es auch Sieger und Verlierer an diesem Tag. Einige Mannschaften konnten sich über den einen oder anderen Sieg freuen, während andere durchaus mit ein paar Niederlagen konfrontiert wurden. Aber das Wichtigste war, dass alle Kinder Spaß hatten! Für die Kleinen zählt nicht nur der Sieg, sondern vor allem das Miteinander, das Lernen aus jedem Spiel und die Freude am Faustball. Es spielten: Anna Kohler, Leo Huber, Emma Maucher, Enno Speer, Lars Hohendorf, Isali Ludewig, Anna Karg



Spieltag U12 in Rosenheim

Am 29.11. bestritten die beiden U12 Mannschaften des SV Tannheim ihren ersten Spieltag der Hallensaison. Für drei Spieler und Spielerinnen war es sogar der erste Spieltag überhaupt, dementsprechend war die Vorfreude und Anspannung groß.

| | |
|------------------------------|-------------------------|
| SVT1 - SV Erolzheim weibl. | 0:2 (7:11; 5:11) |
| SVT2 - SV Erolzheim | 0:2 (4:11; 5:11) |
| SVT1 - MTV Rosenheim | 0:2 (6:11; 9:11) |
| SVT2 - TSV Unterpfaffenhofen | 0:2 (10:12; 7:11) |
| SVT1 - TSV Unterpfaffenhofen | 1:2 (7:11; 11:9; 11:13) |
| SVT2 - MTV Rosenheim | 0:2 (7:11; 11:13) |

Leider reichte es heute zu keinem Sieg, dennoch war es ein guter Start in die Hallensaison. Viele umkämpfte Sätze, die leider kein glückliches Ende für Tannheim fanden. Darauf kann jedoch aufgebaut werden.

Es spielten:

SVT1: Luan Mertsch, Lion Ludewig, Mika Huber und Emil Anderson

SVT2: Lea Scheffold, Dilay Yildirim, Mia Treder, Lea Stubbe und Maira Huber



► Abteilung Tischtennis



Erster Punktverlust bei den Damen des SVT Damenmannschaft

Sabine Wiest, Sylvia Frank, Brigitte Boneberger und Jeanette Mahle waren in der Bezirksoberriga bei der SG Leuterschach-Marktoberdorf zu Gast und mussten etwas überraschend die erste Saisonniederlage hinnehmen. Da die Gastgeberinnen mit 3 Spielerinnen antraten, wurde nur ein Doppel gespielt, das Sabine Wiest und Sylvia Frank mit 3:1 gewannen. Auch die ersten Einzel verliefen erfolgreich, so dass der SVT mit 3:0 in Führung lag. Mit zunehmender Spieldauer wendete sich aber das Blatt, insbesondere weil die Nummer 1 der Gastgeberinnen nicht zu bezwingen war. Unglücklich bei der 6:4 Niederlage agierte Sylvia Frank im zweiten Einzel, das sie mit 12:10, 13:11, 9:11 und 11:7 abgeben musste. In den Einzeln punkteten leider nur Sabine Wiest (2) und Brigitte Boneberger (1) für den SVT.

Vorschau:

Trotz der Niederlage bleibt der SVT auf dem zweiten Tabellenplatz und empfängt am Samstag, den 06.12.2025, mit dem TV Boos 1924 den Tabellenführer, der aktuell einen Minuspunkt weniger aufweist. Spielbeginn ist um 17.00 Uhr.



► Abteilung Turnen



Unsere Turnerinnen auf dem Siegerpodest

Platz zwei in Tages- und Gesamtwertung

Beim dritten Wettkampf der Schülerliga in Reute bei Bad Waldsee präsentierten sich die Turnerinnen des SV Tannheim erneut in starker Form. In der Tageswertung erreichte die Mannschaft einen überzeugenden zweiten Platz und es fehlten nur denkbar knappe 0,1 Punkte zum Tagessieg. Für Tannheim starteten Janina Kutter, Saskia Ludescher, Jana Ritzel, Anna Schultheiß sowie Elisabeth und Franziska Zinser.

Unsere Turnerinnen steigerten sich an mehreren Geräten deutlich: Im Sprung erzielte das Team 50 Punkte und verbesserte sich damit um zwei Punkte gegenüber dem vorherigen Wettkampf. Am Stufenbarren zeigten die Turnerinnen sauber ausgeführte Übungen und erreichten 47,6 Punkte. Am Balken gelang ihnen mit konzentrierten und sicheren Darbietungen eine Steigerung um drei Punkte auf 47,0 Punkte. Den Abschluss bildete der Boden, an dem die Mannschaft 47,4 Punkte und damit ein Punkt mehr als zuletzt erzielte. Mit einer Gesamtpunktzahl von 192,0 Punkten – einer Steigerung um sieben Punkte – bestätigte der SV Tannheim seine gute Form und belegte auch in der Gesamtwertung aller drei Wettkämpfe den zweiten Platz. Der SV Ochsenhausen gewann die Gesamtwertung, FV Altheim wurde Dritter.

Wir gratulieren euch zu dieser hervorragenden Leistung.



v.l. Anna Schultheiß, Janina Kutter, Franziska Zinser, Jana Ritzel, Elisabeth Zinser und Saskia Ludescher



2. Platz in der C-offen

SSG Illertal e.V. -

Skikurse im Dezember und Januar

Wie wäre es mit einem Ski- oder Snowboardkurs bei der SSG Illertal e. V.?

Bambinikurs 3-Stunden: 28.+29. Dezember 2025 (4-7 Jahre) in Eschach (9.30-12.30 Uhr) oder/und 24./25. Januar 2026
Ferienkurs ganztägig: 02., 03. + 05., 06. Januar 2026 (ab 6 Jahre) im Allgäu oder näheren Alpenbereich. Privatkurse auf Anfrage
Nähere Infos unter www.ssg-illertal.de

LG-RWK Kreisoberliga 2025 / 2026:

Im zweiten Wettkampf der KOL LG empfing Rot 1 die erste Mannschaft aus Balzheim und Rot 2 Regglisweiler 1. Trotz Heimvorteil musste Rot 1 die Punkte dem Gast mit einer 1:4 Niederlage überlassen. Marc Simmendinger auf Position 1 holte sich den Roter Einzelpunkt mit 374:366 Ringen. Josefine Kunz unterlag ihrer Gegnerin mit 356:368 Ringen. Niklas Geikl verlor gegen einen starken Gegner mit 364:374 Ringen. Trotz einem sehr guten Ergebnis musste Johanna Dreier ihren Punkt der Balzheimer Schützlin mit 360:365 Ringen überlassen. Einen rabenschwarzen Tag erwischte Dagobert Föhr. Er unterlag seiner Gegnerin mit 328:337 Ringen.

Eine kleine Sensation schaffte Rot 2! Sie holten einen für nicht möglich gehaltenen 3:2 Sieg gegen Regglisweiler 1. Die an Position 1 und 2 gesetzten Armin Gams und Pius Kunz unterlagen gegen zwei übermächtige Regglisweiler Schützen mit 337:379 und 353:386 Ringen. Den Grundstein für den Sieg legte Sascha Brixle, der seinen Gegner mit 346:337 Ringen auf Distanz halten konnte. Als Wolfgang Kunz seinen Punkt für Rot mit 336:326 Ringen gewinnen konnte, stand der Wettkampf mit 2:2 Punkten unentschieden. Die letzte Paarung war das Zünglein an der Waage. Diese schlug für Rot 2 aus, da Julian Simmendinger mit 355:324 Ringen seinen Vergleich deutlich gewann.

Die Tabelle der Mannschaftswertung stellt aus Roter Sicht alles auf den Kopf. Rot 1 belegt mit 0:4 Punkten und 3568 Ringen den 8. und letzten Platz! Rot 2 ist mit 2:2 Punkten und 3415 Ringen auf Rang 5. In der Einzelwertung ist Marc Simmendinger auf Rang 5. Auf den Plätzen 18, 22 und 26 folgen Niklas Geikl, Josefine Kunz und Johanna Dreier. Etwas abgeschlagen sind Aaron Dengler und Pius Kunz auf den Plätzen 32 und 34. Auf den Rängen 37 bis 40 und 42 sind Julian Simmendinger, Sascha Brixle, Armin Gams, Dagobert Föhr und Wolfgang Kunz.

Im dritten Durchgang erwartet die Roter Mannschaften keine leichte Aufgabe. Rot 1 empfängt Birkenhard 1 und Rot 2 ist Gast in Sinnigen. Für beide Mannschaften gilt es, ihr Können abzurufen, dann sollte der eine oder andere Punkt möglich sein.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

NEUE FILME AUF DVD

DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE (2025/244)

(Mischung aus anrührendem Geschwisterdrama und Komödie um zwei vom Leben sehr ungleich behandelte Brüder, die in der Musik eine gemeinsame Basis für eine Annäherung finden. Sehenswert ab 14 J.)

KÖNIGE DES SOMMERS (2025/248)

(Jugenddrama aus der französischen Provinz, in der ein Heranwachsender plötzlich elternlos dasteht und sich um seine kleine Schwester kümmern muss. Sehenswert ab 14 J.)

VAIANA 2 (2025/389)

(Fortsetzung eines Animationsfilm um eine Häuptlingstochter einer polynesischen Insel, die andere Welten und Menschen kennenlernen will. Sehenswert ab 10 J.)

**PADDINGTON IN PERU** (2025/390)

(Im dritten Teil der Filmreihe verschlägt es den kleinen Bären mit seiner Menschenfamilie nach Südamerika, wo sie nach seiner Tante und der sagenumwobenen Stadt El Dorado suchen. Sehenswert ab 8 J.)

Der PINGVIN MEINES LEBENS (2025/410)

(Komödie um einen britischen Lehrer im Argentinien der 1970er-Jahre, der einem Pinguin das Leben rettet und mit Hilfe des anhänglichen Vogels seine Schüler auf Trab bringt. Ab 12 J.)

Die MITTAGSFRAU (2025/486)

(Schmerzhaft-intensive Lebensgeschichte einer jüdisch-stämmigen Frau, die in der Weimarer Zeit Medizin studieren möchte und von einem selbstbestimmten Leben träumt. Nach dem gleichnamigen Roman von Julia Franck. Sehenswert ab 16 J.)

DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT (2025) (2025/487)

(Realfilm-Adaption der Geschichte eines schwächlichen Wikingerjungen und seiner Freundschaft mit einem pechschwarzen Drachen. Ab 12 J.)

TRANSAMAZONIA (2025/489)

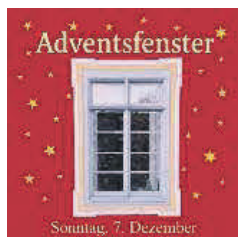
(Visuell und auditiv magisches Drama über eine weiße Jugendliche im Amazonas-Dschungel, die sich aus der Rolle einer Wunderheilerin zu lösen versucht, in die sie ihr evangelikaler Vater gezwängt hat. Sehenswert ab 14 J.)

Adventsfenster bei der Bücherei

Am **Sonntag, 7. Dezember um 17 Uhr** wird das zweite Fenster unserer Bücherei adventlich geschmückt, und wir laden alle zu einer besinnlichen Adventsstunde ein.

Mit einer kleinen Geschichte und Lolly-Waffeln wollen wir den ZWEITEN ADVENT begrüßen.

Besonders Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, gerne auch mit Laternen.

**Lesecafé in der Bücherei**

Mittwoch, 10. Dezember 2025, 9 bis 11 Uhr

Wir laden ein zum „Lesecafé“ im Advent. Bei Gebäck und Kaffee wollen wir mit besinnlichen Texten und Musik in die Advents- und Weihnachtszeit einsteigen. Lassen Sie sich verwöhnen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Instagram: @buecherei.rot
Smartphone: App: bibkat

„Geh(t) doch! – Schulweg ohne Elterntaxi“: Landesweite Spannband-Aktion vor Schulen gestartet

Die Erhöhung der Verkehrssicherheit im unmittelbaren Schulumfeld, die gezielte Förderung der Eigenständigkeit von Kindern auf

dem Schulweg und vor allem die Sensibilisierung der Erziehungsverantwortlichen für die Gefahren von Elterntaxis sind die erklärten Ziele des landesweiten Projekts „Geh(t) doch! – Schulweg ohne Elterntaxi“. Der Startschuss zu dieser gemeinsamen Aktion von Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V., Unfallkasse Baden-Württemberg, Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, Ministerium für Verkehr sowie Ministerium für Kultus, Jugend und Sport fiel am 1. Dezember 2025 an der Teichwiesenschule in Korntal-Münchingen. In den kommenden Wochen werden rund 2.000 Banner in Baden-Württemberg für den sicheren Schulweg zu Fuß werben.



DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Versicherte profitieren von ehrenamtlicher Beratung

Tag des Ehrenamts am 05.12.2025

Fast jede und jeder Zweite in Baden-Württemberg engagiert sich ehrenamtlich – das ist bundesweite Spitze. In vielen Bereichen des Lebens sind ehrenamtlich tätige Menschen unverzichtbar, so auch bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). 120 ehrenamtliche Versichertenberaterinnen und Versichertenberater unterstützen landesweit Versicherte sowie Rentenbeziehende unkompliziert und wohnortnah in Fragen zu Renten- und Rehabilitationsangelegenheiten, unterstreicht die DRV BW anlässlich des Tags des Ehrenamts am 5. Dezember 2025.

Unterstützung rund um Rentenfragen

Sie beraten Menschen aus ihrer Nachbarschaft kostenfrei, helfen bei der Rentenantragsstellung oder der Kontenklärung und übernehmen Lotsenfunktion rund um die Leistungen der DRV – die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und Versichertenberater der DRV BW. Als wichtiges Bindeglied zwischen Rentenversicherungsträger und den Menschen vor Ort sind sie in Baden-Württemberg dort, wo die hauptamtlichen Beraterinnen und Berater nicht präsent sein können. Beispielsweise als Betriebsratsmitglied in Unternehmen, in Gemeindeverwaltungen, in der eigenen Wohnung oder in Ausnahmefällen bei Hilfesuchenden zu Hause. Oft bieten sie ihren Service auch außerhalb der üblichen Bürozeiten an. Regelmäßige fachliche Schulungen durch die DRV BW halten die Versichertenberaterinnen sowie -berater stets auf dem Laufenden und dem neuesten Rechtsstand.

Vertreterversammlung wählt Ehrenamt für sechs Jahre

Die Vertreterversammlung der DRV BW wählt die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater für sechs Jahre. Wer volljährig ist, rentenversichert oder selbst Rente bezieht, in Baden-Württemberg wohnt oder arbeitet und dessen Versicherungskonto bei der DRV BW geführt wird, hat die formalen Voraussetzungen dafür erfüllt. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden von diversen Organisationen wie Gewerkschaften, sonstigen Arbeitnehmervereinigungen sowie deren Verbänden zur Wahl durch die Vertreterversammlung der DRV BW vorgeschlagen.



Information und Beratung

Details zu den Versichertenberaterinnen und -berater finden Sie unter www.drv-bw.de/versichertenberater. Dort kommen Sie zur Beratungsstellensuche, wo die Ansprechpersonen via Postleitzahl oder Ort gefiltert werden können. Über die Kontaktdaten können Versicherte und Rentenbeziehende direkt einen Beratungstermin vereinbaren. Weitere Information enthält **die Broschüre** „Beratung in der Nachbarschaft“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 33,40 €, digital 22,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Weihnachtsgrüße

Frohe Weihnachten

...und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026



98,00 €

Größe: 90 x 80 mm

© dvw

Wir wünschen Ihnen

fröhliche
Weihnachten!



98,00 €

Größe: 90 x 80 mm

© dvw



Fröhliche Weihnachten
und einen tollen Start in das Jahr 2026

120,00 €

Größe: 90 x 100 mm

© dvw

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

Weihnachtsgrüße

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung
«Weihnachtsgrüße & Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2025.

online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

☐ Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Anzeigenschluss: Freitag, 28. November 2025 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:

(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Kunden-Nr. für Rückfragen

Telefon für Rückfragen

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Datum, Unterschrift

☐ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag
WAGNER

Weihnachtsgrüße



Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2025.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start ins Jahr **2026**

98,00 €
Größe: 90 x 80 mm

7

© dvw



Merry
& Christmas
happy new year!

120,00 €
Größe: 90 x 100 mm

9

© dvw



Wir wünschen
frohe Festtage!

82,00 €
Größe: 90 x 65 mm

2

© dvw

DANKSAGUNG



Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn, die unsere
liebe Mama

Rosa Maria Maier

auf ihrem letzten Weg begleitet haben
und ihre Anteilnahme und ihr
Mitgefühl auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten sowie zum Gelingen
der feierlichen Abschiednahme
beigetragen haben.

Tannheim, im November 2025

Beate, Gudrun und Ulrike mit Familien



**Viele Talente und
eine Idee:
Menschen in Not
zu helfen.**



© Shutterstock/bluecrayola

Entdecke die vielfältigen ehrenamtlichen
Tätigkeiten beim Roten Kreuz.



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst

112

Notarzt

Polizei

110

Krankentransporte

(08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt

922 - 0

Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof

922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen

(07352) 202050

Polizei-revier Biberach

(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach

(07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Rot an der Rot

9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim

2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach

(07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege

(07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)

Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen

(08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach

(07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller

siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil

Evangelisches Pfarramt Aitrach

(07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

(0800) 1110111

oder

(0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Iltert

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel

Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim

448

Grundschule Tannheim

922-50

Werkrealschule Rot an der Rot

921-0

Montessori-Schule Illertal

911288

Kläranlage Tannheim

809

Landratsamt Biberach

(07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,

Region Oberschwaben

(07351) 53-0

- Hotline bei Störungen

(0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen

- 24 Stunden - Hotline bei Störungen

(08331) 8556-100

oder

0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag

08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 18:00 Uhr

Dienstag

08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch

09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag

08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 16:00 Uhr

Freitag

08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

06. / 07. Dezember 2025

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)

Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Allg. Bereitschaftsdienst:

116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst:

116 117

Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst:

116 117

Notfallsprechstunden:

Allgemeiner Notfalldienst:

Allgemeine Notfallpraxis Biberach,

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH,

Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach,

Sa, So und an Feiertagen 9 - 19 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis, Universitätsklinik für Kinder- und

Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm, Mo. - Fr., 19 - 22 Uhr, Sa.,

Sonn- und Feiertag, 9 - 21 Uhr.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 06. Dezember 2025:

- Löwen-Apotheke, St.-Josefs-Kirchplatz 6,

87700 Memmingen, Tel.: 08331 - 71378

- Schloss-Apotheke Bad Wurzach, Marktstr. 18,

88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 - 9 33 30

Sonntag, 07. Dezember 2025:

- Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3, 88319 Aitrach,

Tel.: 07565 - 9 80 70

- Sonnen-Apotheke, Memmingerstr. 10, 87751 Heimertingen,

Tel.: 07303 - 3683

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Restmülltonne: Freitag, 12. Dezember 2025

Papiertonne: Montag, 22. Dezember 2025

Gelber Sack: Dienstag, 23. Dezember 2025

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November:

Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar:

Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag

12.00 - 13.00 Uhr

STELLENANGEBOTE

GEMEINDE ROT AN DER ROT | KLOSTERHOF 14 | 88430 ROT AN DER ROT | LANDKREIS BIBERACH

Die Gemeinde Rot an der Rot hat rund 4.700 Einwohner und ist eine ländliche, familienfreundliche Gemeinde im schönen Rottal.



Für weitere Informationen:
www.rot.de

Bauamtsleiter/in (m/w/d) in Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Aufgabenbereich:

- Leitung, Steuerung und Koordinierung des Bauamtes
- Abstimmung mit Fach- und Genehmigungsbehörden
- Planung und Durchführung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen (HOAI, VOB) sowie Verantwortung für Bauleitplanung, Gebäudemanagement und Bauunterhalt
- Übernahme der Bauherrnfunktion für gemeindeeigene Bauprojekte
- Führung von Verhandlungen und Gesprächen mit Architekten, Bauherren, Bürgern und Gremien
- Weiterentwicklung der bestehenden Nahwärmeversorgung
- Durchführung von Ausschreibungen und Vergabeverfahren

Ihr Profil:

- Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts – Public Management, Bauingenieur/in, Bautechniker/in oder vergleichbare Qualifikation
- Fundierte Kenntnisse im öffentlichen Bau-, Planungs- und Vergaberecht sowie sicherer Umgang mit VOB und HOAI
- Organisationsgeschick, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick sowie Durchsetzungsvermögen
- Flexible und engagierte Persönlichkeit mit Sozial- und Führungskompetenz
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen außerhalb der regulären Dienstzeiten

Wir bieten Ihnen:

- Unbefristete Führungsposition mit hoher Verantwortung und Gestaltungsspielraum
- Vergütung bis Besoldungsgruppe A 12 bzw. entsprechender Entgeltgruppe nach TVöD
- Kollegiale Arbeitsatmosphäre in einem engagierten und motivierten Team
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- 30 Tage Urlaub sowie freie Tage an Heiligabend und Silvester
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Interesse?!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 31.12.2025 an:
Gemeinde Rot a. d. Rot, Personalamt, Klosterhof 14, 88430 Rot a. d. Rot
oder per Mail an personalamt@rot.de

Für Fragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Andreas Maaß, unter Tel.:
08395/9405-0 zur Verfügung.

IMMOBILIENMARKT

5 köpfige Familie sucht Baugrundstück

Wir sind eine junge Familie und möchten zurück in die Nähe unserer Verwandten ziehen. Dafür suchen wir ein Grundstück ab 700m² in der Region. Wir freuen uns über jeden Hinweis und jedes Angebot (0172-7991589 oder o.markschlaeger@gmail.com). Vielen Dank!

VERKÄUFE

Zu verkaufen: Geberit-Handpresszange 16/20/26/32 mm,
für Mepla- Rohrsystem. Neuwertig! Preis 120 Euro. Interesse?
0170 1166 062

GESCHÄFTSANZEIGEN

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim